

Bezugspreise
für Wien mit Zustellung:
vierteljährig 3000 K

aufserhalb Wiens:
Zuschlag der entsprechenden
Postgebühren.

Bezugsbeginn:
Mit dem Rasenderviertel
Einzelne Nummern K 120.— bei
der Schriftleitung.

Amtsblatt

der

Stadt Wien

Erscheint jeden Mittwoch und Samstag.

Schriftleitung:
Rathaus, Stiege 8, 3. Stock
Fernsprecher:
Rathaus, Klappe 38.

Postsparkassen-Konto Nr. 100.367

für den Buchhandel:
Gerlach & Wiedling, 1., Elisabeth-
straße 13.

Annahme von Anzeigen bei
der Schriftleitung.

Nr. 34.

Samstag 29. April 1922.

Jahrgang XXXI.

Inhalt. Sitzungsberichte: Stadtsenat vom 11. April 1922. — Ausschuss für Personalangelegenheiten und Verwaltungsreform vom 6. April. — Finanzausschuss vom 13. April. — Ausschuss für Ernährungs- und Wirtschaftsangelegenheiten vom 12. April. — Allgemeine Nachrichten: Gemeindevermittlungsämter. — Arbeiten und Lieferungen: Anbotausreibungen, Ergebnisse. — Kundmachungen. — Stiftungen etc. — Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

Stadtsenat. Bericht

über die Sitzung vom 11. April 1922.

Vorsitzende: Hgm. Neumann und VB. Emmerling.

Anwesende: VB. Hoß und die StRr. Breitner, Dr. Kienböck, Kofrda, Dr. Alma Mozart, Richter, Rummelhardt, Siegel, Speiser und Weber und Mag. Dior, Dr. Hartl.

Beigezogen: Oberbaurat Hafner.

Schriftführer: Mag. Koar. Dr. Forkl.

Hgm. Neumann eröffnet die Sitzung.

VB. Emmerling übernimmt den Vorsitz.

Berichterstatter Hgm. Neumann:

(P. Z. 4075, M.D. 2299.) Der Bericht betreffend die Einführung der Sommerzeit im Jahre 1922 wird zur Kenntnis genommen.

Hgm. Neumann übernimmt den Vorsitz.

Berichterstatter StRr. Siegel:

(P. Z. 4060, M.B.A. 1, 2/862/21.) Der Beschwerde der Firma Dr. Ernst Fuchs & Komp. gegen die Verfügung des M.B.A. 1, mit welcher der Genannten in Handhabung der Feuer- und Sicherheitspolizei der Auftrag erteilt wurde, die hölzerne Unterteilung in ihrem Lagerraum zu entfernen, wird keine Folge gegeben.

Berichterstatter VB. Emmerling:

(P. Z. 4066, G.W. 2787.) Der Gaspreis für den vierten Ablesabschnitt 1922 erfährt keine Veränderung.

(Aussch. Z. 4069, G.W. 1660.) Der Strompreis für den zweiten Verrechnungsabschnitt 1922 erfährt keine Veränderung.

(P. Z. 3769, Lgh. 13615.) Die Mehrkosten von 5 Millionen Kronen für die Straßenverbreiterung vor den Magazinen VIII und IX werden genehmigt und sind aus den Betriebsmitteln der Lagerhäuser zu decken.

(P. Z. 3768, Lgh. 25028.) Die Mehrkosten von 3.850.000 K für die Adaptierungsarbeiten in den Kanzleien der Magazine I bis V der Lagerhäuser der Stadt Wien werden genehmigt und sind aus den Betriebsmitteln der Lagerhäuser zu decken.

VB. Emmerling übernimmt den Vorsitz.

Berichterstatter StRr. Speiser:

(P. Z. 3924, M.D. 1941.) Die M.Abt. 11 (Notstandsfürsorge) wird aufgelassen und deren Agenden der M.Abt. 8 angegliedert. Die Geschäftseinteilung ist entsprechend abzuändern.

(P. Z. 4058, M.Abt. 34, 3102/21.) Der Oberheger Ferdinand Grammelhofer wird in Gruppe IV, Bezugsklasse 7, Stufe 4 mit dem Range vom 1. April 1922 eingereiht und ihm der Titel „Hörster“ verliehen.

(P. Z. 4061, G.W. 2075/21.) Der Oberoffizial Richard Polorny wird über eigenes Ansuchen in den dauernden Ruhestand versetzt und sein Ruhegenuss mit 45.028 K 44 h jährlich bemessen. Der Abbau des Ruhegenusses bei geänderten Verhältnissen wird ausdrücklich vorbehalten.

(P. Z. 14645, B.Sch.N. 8846/21.) Dem angeführten Dienstaustausche der Volksschullehrerin an der R. u. M.B.Sch. 21, Konstanziagasse 24/26 Marie Höbarth mit der Volksschullehrerin an der Volksschule in Biersdorf Therese Obhsill wird zugestimmt.

Folgende Angestellte der k. k. städtischen Straßenbahn werden in den dauernden Ruhestand versetzt:

(P. Z. 4072, Str.B. P 41/89/4/21) der Inspektor Johann Korkislo;

(P. Z. 4073, Str.B. P 41/36) der Zentralinspektor Dr. Adolf Knall unter Anrechnung eines Jahres seiner Vorprosis;

(P. Z. 4071, Str.B. P 41/2) die Bizeinspektoren Alois Kapla und Leo Weidl;

(P. Z. 4070, Str.B. P 41/105/21) die Beamtin Marie Brenner.

Folgende provisorische Lehrpersonen werden zu Volksschullehrern ernannt:

(P. Z. 4065, St.Sch.N. 1856) Franz Ottmaier mit Rechtswirksamkeit vom 1. Februar 1922, Rangstag 14. Jänner 1920;

(P. Z. 4064, St.Sch.N. 1837) Franz Vogel mit Rechtswirksamkeit vom 1. Februar 1922, Rangstag 1. Februar 1920;

(P. Z. 4063, St.Sch.N. 1825) Franz Bendl mit Rechtswirksamkeit vom 1. Jänner 1922, Rangstag 24. Dezember 1919.

(P. Z. 4062, St.Sch.N. 221.) Ditto Radinger mit Rechtswirksamkeit vom 1. Jänner 1922, Rangstag 24. Dezember 1919.

(P. Z. 4053, M.Abt. 2, 20021/21.) Die Hilfsarbeiterin des Zentralfriedhofes Anna Zemlicka wird mit einem jährlichen Bezuge von 12.384 K provisorisiert.

(P. Z. 4057, M.Abt. 15, 590.) 1. Der Bericht der Kleingartenstelle als Ausstellungsleitung der 3. Kleingartenausstellung in der Zeit vom 8. bis 11. September 1921 über den Verlauf dieser Veranstaltung wird zur Kenntnis genommen. 2. Die Kleingartenstelle wird beauftragt, die notwendigen Maßnahmen zur Sicherung des Ausstellungsinventars für ähnliche weitere Veranstaltungen zu ergreifen. 3. Den Spendern von Ehrenpreisen für die 3. Kleingartenausstellung wird der Dank des Stadtsenates ausgesprochen.

4. Den Preisrichtern, die die Zuerkennung der Ehrenpreise an die Aussteller der 3. Kleingartenausstellung vornahmen, wird für die uneigennützig geleistete Arbeit der Dank ausgesprochen.

Folgende Geschäftsstücke werden dem Gemeinderate vorgelegt:

(P. B. 4074, M. Abt. 23, 486) Errichtung eines Wohnhauses 16. Erenelstraße; Erweiterung der Siedlung Schmelz und Bollendung der Wohnhäuser 2. Behlstraße 160 und 15. Schweglerstraße 50;

(P. B. 4068, E. B. 1809) Umänderung zweier Pumpenanztriebe von Dampfturbinen auf Elektromotoren im Kraftwerk Engerthstraße;

(P. B. 4067, Str. B. 457/22/14) Vergabung der Lieferung von Klinkenschienenoberbau;

(P. B. 4056, M. Abt. 14, 6856) Verminderung der Zahl der städtischen Dienstvermittlungstellen und Erhöhung der Einschreibgebühr.

Ausschuß

für

Personalangelegenheiten und Verwaltungsreform.

Bericht

über die Sitzung vom 6. April 1922.

Vorsitzender: G. H. Täubler.

Amts- St. R.: Speiser.

Anwesende: Die G. R. Luise Appelfeld, Doppler, Grünwald, Klimes, Meidl, Pokorny, Kummelhardt, Skaret und Gabriele Walter; ferner Mag. Dior. Hartl, sowie die Mag. R. Dr. Kierer und Bod.

Entschuldigt: G. R. Gröbner.

Schriftführer: Mag. R. Dr. Honigmann.

G. R. Täubler eröffnet die Sitzung.

Berichterstatter St. R. Speiser:

Nachstehenden Angestellten wird das Definitivum verliehen:

(Aussch. B. 784, M. Abt. 2, 3940) Gustav Babuzla, Gärtnergehilfe;

(Aussch. B. 783, M. Abt. 2, 3337) Dr. Franz Janke, Magistratskonzeptpraktikant;

(Aussch. B. 782, M. Abt. 2, 2726) Dr. Eduard Antos, Magistratskonzeptpraktikant;

(Aussch. B. 781, M. Abt. 2, 3155) Dr. Johann Gögele, Magistratskonzeptpraktikant.

(Aussch. B. 767, M. Abt. 2, 2441.) Zur Verurlaubung der Volksschullehrerin Marie Weigl zwecks Abhaltung von Kursen zur Einführung von Lehrerinnen in den Werkunterricht in der Dauer vom 1. März 1922 bis 15. Juli 1922 unter Belassung der Bezüge wird die Zustimmung erteilt.

Nachstehende Ansuchen um Dienstzeitanrechnung werden genehmigt:

(Aussch. B. 765, M. Abt. 2, 2398.) Für die Angestellten der Standesgruppe der städtischen Telegraphisten werden Rangstages, Bezugsklassen und Bezugsstufen neu festgesetzt.

Folgende Bordinenzeitrechnungen werden genehmigt:

(Aussch. B. 763, M. Abt. 2, 1726) Franz Preeß, Konfektionsamtskontrollor, Bordinenzeitrechnung vom 26. November 1896 bis 3. März 1897, neuer Rang: Gruppe II b, Bezugsklasse 4, Stufe 2, 21. November 1921, mit Wirksamkeit vom 1. März 1922;

(Aussch. B. 762, M. Abt. 2, 869) Josef Baumgartner, Rechnungsberechtigter, Bordinenzeitrechnung vom 3. Februar 1909 bis 14. Juli 1910, neuer Rang: Gruppe II a, Bezugsklasse 6, Stufe 3, 3. August 1918, mit Wirksamkeit vom 1. Februar 1922.

Gleichzeitig wird seine Vorrückung in die Gruppe II a, Bezugsklasse 5, Stufe 1 mit 3. August 1920 ausgesprochen;

(Aussch. B. 761, M. Abt. 2, 1754/21) Franz Sperlich, Oberoffizial, Bordinenzeitrechnung im Ausmaße von zwei Jahren, neuer Rang: Gruppe II b, Bezugsklasse 6, Stufe 3, 28. Mai 1921, mit Wirksamkeit vom 1. Oktober 1921;

(Aussch. B. 764, M. Abt. 2, 1972/21) Josef Dostal, provisorischer Schlosser, Bordinenzeitrechnung in der Dauer von acht Monaten, neuer Rang: Gruppe VI, Bezugsklasse 9, Stufe 5, 1. November 1921.

Nachstehende Klassen vorkrücken werden genehmigt:

(Aussch. B. 770, M. Abt. 2, 2707) Anton Pestl, Amtsgehilfe, 6. Bezugsklasse, 28. März 1922;

(Aussch. B. 769, M. Abt. 2, 3861) Matthias Sander, Amtsgehilfe, 6. Bezugsklasse, 30. März 1922;

(Aussch. B. 771, M. Abt. 2, 3524) Alois Gebauer, Amtsgehilfe, 7. Bezugsklasse, 15. Jänner 1922;

(Aussch. B. 772, M. Abt. 2, 3895) Anna Raab, Hilfsdienerin, 8. Bezugsklasse 1922;

(Aussch. B. 773, M. Abt. 2, 3614) Marie Wiesmaier, Hilfsdienerin, 8. Bezugsklasse, 9. Februar 1922;

(Aussch. B. 774, M. Abt. 2, 3917) Genoveva Thm, Baderwärterin, 7. Bezugsklasse, 16. Februar 1922;

(Aussch. B. 775, M. Abt. 2, 3155) Heinrich Michelcic, Magazinmeister, 6. Bezugsklasse, 29. März 1922;

(Aussch. B. 778, M. Abt. 2, 3856) Dr. Ferdinand Spandl, Magistratsobekommisär, 4. Bezugsklasse, 28. März 1922;

(Aussch. B. 777, M. Abt. 2, 3832) Dr. Erwin Walz, Magistratskommisär, 5. Bezugsklasse, 25. März 1922;

(Aussch. B. 776, M. Abt. 2, 3900) Johann Meißl, Hilfsarbeiter, 8. Bezugsklasse, 26. Dezember 1921.

(Aussch. B. 794, M. Abt. 2, 3846.) Dem Feuerwehrmann 2. Klasse Karl Banthammer wird ausnahmsweise die Erlaubnis zur Eheschließung vor Ablauf der vorgeschriebenen Dienstzeit erteilt.

(Aussch. B. 788, M. Abt. 1, 420.) Der Antrag betreffend die Erhöhung der Reinigungs- und Heizzulagen der städtischen Schulküche in der vorgelegten Aufstellung wird genehmigt.

(Aussch. B. 789, M. Abt. 1, 414.) Die Feuerwachgebühr wird mit Wirksamkeit vom 1. April 1922 bis auf weiteres in nachstehender Höhe festgesetzt: Für die Vorstellung (Generalprobe) in Theatern und theatermäßigen Betrieben mit 500 K, in Rauchtheatern und Kabarets und für Nachtdarstellungen auch in Theatern mit 600 K, wenn die Vorstellung aber über 12 Uhr nachts dauert, mit 700 K. Für Bälle und Redouten mit 300 K für die Stunde. Die Gebühren sind zur Gänze der Mannschaft auszufolgen.

(Aussch. B. 796, M. Abt. 2, 1434/21.) In teilweiser Abänderung des Beschlusses des Gemeinderatsausschusses vom 21. November 1921, Aussch. B. 2637/21, wird genehmigt, daß der Inspektor für archäologische Erforschung Wiens Josef Nowalski-Bilia in Gruppe 1, Bezugsklasse 5, Stufe 3, mit dem Rangstage vom 1. Mai 1919 eingereicht wird.

(Aussch. B. 795, M. Abt. 2, 11501/20.) In Abänderung des Gemeinderatsausschußbeschlusses vom 10. Jänner 1921, Aussch. B. 2227, wird die Witwenpension der Steueramtsassistentin Johanna Schwenner mit jährlich 4750 K und die Erziehungsbeiträge für die unverforschten Kinder Hertha, geboren 25. Dezember 1908, Margot, geboren 23. März 1912, und Rolande, geboren 15. Oktober 1915, mit jährlich je 950 K bemessen und definitiv zuerkannt.

(Aussch. B. 766, M. Abt. 2, 3471.) Der Arbeitslehrerin i. N. Irene Donte wird jene Pensionserhöhung ausnahmsweise bewilligt, welche nach den derzeit noch in Verhandlung stehenden Bestimmungen über die Erhöhung der Bezüge der Altpensionisten ihr zuläßen, wenn sie die österreichische Bundesbürgerschaft besäße.

(Aussch. B. 760, M. Abt. 2, 2891.) Dem Presbyterium der evangelischen Pfarrgemeinde A. B. in Wien-Floridsdorf wird die Flüssigmachung eines Betrages von 25.000 K als Kontozahlung auf die für die Erteilung des evangelischen Religionsunterrichtes

im 21. Bezirke im Schuljahre 1921/22 zur Gebühr auflaufende Remuneration bewilligt.

(Aussch. Z. 1793, M. Abt. 2, 19566.) Der städtischen Straßenarbeiterwitwe Emilie Hofer wird eine Jahresgabe von 12.000 K vom 1. Jänner 1922 auf Lebensdauer, eventuell bis zu einer etwa früher eintretenden anderweitigen Versorgung bewilligt.

(Aussch. Z. 416, M. Abt. 18 a, 309.) Der mit Chefarchitekten Adolf Loos abgeschlossene Vertrag wird auf ein Jahr verlängert.

(Aussch. Z. 792, M. Abt. 2, 14566/21.) Den Kindern des verstorbenen Ratsdieners Leopold Reß, Cäcilie, Leopold und Viktoria wird eine Waisenpension von zusammen 12.480 K jährlich angewiesen. Die Witwenpension der geschiedenen Gattin des Leopold Reß, Anna Reß, im Betrage von jährlich 15.600 K, wird ab 1. August 1921 mit 12.480 K bemessen.

(Aussch. Z. 886, M. Abt. 1, 386.) Dem Antrage der Abrechnungskommission für Wien und Niederösterreich, daß die Bestimmungen des Bundesgesetzes vom 17. Dezember 1921, B.-G.-Bl. Nr. 735 (Pensionsgesetz 1921) sinngemäß auf die Pensionsparteien angewendet werden, deren Ruhe- und Versorgungsrenten nach Artikel 15 des Teuerungsgesetzes zur Hälfte von Wien und zur Hälfte vom Lande Niederösterreich zu zahlen sind, wird zugestimmt.

Nachstehendes Geschäftsstück wird dem Stadtsenate, beziehungsweise Gemeinderate zur Beschlußfassung vorgelegt:

(Aussch. Z. 425, M. Abt. 1, 243.) Maßnahmen zugunsten der städtischen Pensionsparteien und Aenderung einiger Bestimmungen der Allgemeinen Dienstordnung für die Angestellten der Gemeinde Wien.

Nachstehende Zusatzanträge werden genehmigt: Antrag des amtsführenden StR. Speiser: Dem letzten Absätze des § 64 a ist der Satz anzufügen: „Vor der Stellung des Antrages durch die Personalkommission ist dem Beschuldigten Gelegenheit zur Rechtfertigung zu geben.“

Antrag des Mag. Diors. Dr. Hartl: Im zweiten Absätze des Punktes C (IV. Abschnitt) ist nach „1. Dezember 1921“ einzuschalten: „Die Aenderung der Absätze 2 und 3 des § 52 der Dienstordnung mit 1. Mai 1922.“

Nachstehende Anträge des StR. Doppler werden abgelehnt:

1. Der erste Absatz des § 48 hat zu lauten: „Der Ruhegenuß beträgt nach Ablauf des fünften Dienstjahres bei eingetretener Krankheit oder Dienstunfähigkeit 50 Prozent der Ruhebemessungsgrundlage.“

2. Der zweite und dritte Absatz des § 52 der Vorlage ist zu streichen.

3. Der letzte Satz des ersten Absatzes des § 54 ist zu streichen. Dem ersten Absatz ist nachstehende Bestimmung anzufügen: „Falls die Witwe auf diesen Fortbezug binnen einem Jahre vom Tage ihrer Wiederverheiratung verzichtet, gebührt ihr eine Abfertigung im dreifachen Betrage des jährlichen Versorgungsrenten.“

4. Der letzte Absatz des § 61 der Vorlage ist zu streichen.

5. Der letzte Absatz des § 64 ist zu streichen.

6. Dem Punkt 5 im Abschnitte III A. Teuerungsmaßnahmen ist als Zusatz anzufügen: „Im Falle die Teuerungsbeiträge bei der Gemeinde mehr betragen, ist den Hinterbliebenen die Differenz zwischen dem Gemeindefeuersbeitrag und dem Teuerungsbeitrag des Bundes (Landes) zuerkennen.“

Der Antrag des StR. Kummelhardt im VI. Abschnitte statt den Worten: „Auf Grund gesetzlicher Bestimmungen oder auf Grund von Gemeinderatsbeschlüssen“ die Worte zu setzen: „Auf Grund bestehender gesetzlicher Bestimmungen und auf Grund bestehender Gemeinderatsbeschlüsse“ wird abgelehnt.

Finanz-Ausschuß. Bericht

über die Sitzung vom 18. April 1922.

Vorsitzende: Die StR. Broczyner und Heizinger.
Amtsf. StR.: Breitner.

Anwesende: Bgm. Neumann und die StR. Angermayer, Bauer, Blum, Ganza, Hengl, Hiesl, Dr. Kienböck, Kreuzer, Julius Müller, Gabriele Probst, Dr. Schwarz-Hiller, Wimmer und Zimmerl; feiner Mag. Diors. Dr. Hartl, Mag. Ob. Koar. Dr. Schinell, Ob. Rechn. R. Knobloch, Kontr. Amts-Ob. Rev. Bundschar und Kontr. A. Rev. Bucher.

Beurlaubt: StR. Dr. Pollack.

Schriftführer: Mag. Ob. Koar. Dr. Spandl.

Berichterstatter StR. Breitner:

(Aussch. Z. 237, M. Abt. 4, 1311.) Die Veräußerung des der Gemeinde auf Grund ihre Aktienbesitzes zustehenden Bezugsrechtes auf Aktien der „Silesia“ Bergbau A.-G. wird genehmigt.

Berichterstatter StR. Broczyner:

(Aussch. Z. 189, M. Abt. 4, 976.) Der vom Bundesministerium für Finanzen anlässlich der Trennung der Länder Wien und Niederösterreich vorgeschlagenen Neuregelung des Aufteilungschlüssels der Erbgebührensuschläge wird zugestimmt.

Folgende Geschäftsstücke werden dem Stadtsenate vorgelegt:

Berichterstatter StR. Breitner:

(Aussch. Z. 239, M. Abt. 4, 1316.) Beteiligung an der alpenländischen Torfindustrie A.-G.

Berichterstatter StR. Broczyner:

(Aussch. Z. 227, Aussch. VI, 533.) Kostenverfordernis für die Ueberfiedlung von Aemtern der Gruppe III.

(Aussch. Z. 214, Aussch. III, 329.) Mehrersfordernis auf der Ausgabebrübril 301/10 „Ueberführung gesunder Armer“.

(Aussch. Z. 213, Aussch. III, 326.) Mehrersfordernis für die Sengrubenräumung im Versorgungshause Mauerbach.

Berichterstatter StR. Wimmer:

(Aussch. Z. 226, Aussch. VI, 561.) Mehrersfordernis für die Reinigungsorgane im Amtshause des 13. Bezirkes.

Berichterstatter StR. Kreuzer:

(Aussch. Z. 228, Aussch. VI, 511.) Mehrersfordernis auf der Ausgabebrübril 605/2a „Einmietungen von Aemtern in Privathäusern“.

Berichterstatterin Frau StR. Probst:

(Aussch. Z. 215, Aussch. III, 300.) Mehrersfordernis zur Ausgabebrübril 712 „Blätter für das Wohlfahrts- und Armenwesen“ im zweiten Halbjahre 1921.

Berichterstatter StR. Blum:

(Aussch. Z. 218, Aussch. III, 360.) Mehrersfordernis im zweiten Halbjahre 1921 für die Armenhäuser und fremden Wohlfahrtsanstalten.

Berichterstatter StR. Breitner:

(Aussch. Z. 212, Aussch. III, 386.) Mehrersfordernis für die Instandsetzung der 100 Kilowattmaschine des Elektrizitätswerkes der Dungenhellstätte „Steinklamm“.

(Aussch. Z. 220, Aussch. V, 527.) Mehrersfordernis für die Instandsetzungsarbeiten im Hütteldorfser Boll- und Schwimmbad.

(Aussch. Z. 222, Aussch. V, 517.) Mehrersfordernis für die Besorgung der Rauchfangkehrerarbeiten im Liesinger Versorgungshause.

Folgende Geschäftsstücke werden dem Stadtsenate und dem Gemeinderate vorgelegt:

Berichterstatter StR. Bauer:

(Aussch. Z. 196, M. Abt. 4, 220.) Subvention an die Gemeinde St. Andrä an der Traisen.

Berichterstatler **StM. Breitner:**

(Aussch. B. 238, M. Abt. 4, 1165.) Uebernahme der Haftung für die von der „Holzmarkt“, gemeinwirtschaftliche Anstalt, zur Ausgabe gelangenden Teilschuldverschreibungen.

(Aussch. B. 224, M. Abt. 4, 526.) Teilweise Rückzahlung des Schweizer Frankentredites.

(Aussch. B. 225, M. Abt. 4, 4050/21.) Mehrerfordernis auf der Ausgabe rubrik 206/2 s „Schwebende Schuld von 1 Million Schweizer Franken“.

(Aussch. B. 229, M. Abt. 4, 404.) Tilgung der zur Zeichnung von Kriegsanleihen aufgenommenen Bombardschulden.

(Aussch. B. 232, M. Abt. 4, 735.) Hauptrechnungsabschluss für das Verwaltungsjahr vom 1. Juli 1919 bis 30. Juni 1920.

(Aussch. B. 233, M. Abt. 4, 1314.) Abschluß über die Einnahmen und Ausgaben aus Anlaß der Kriegereignisse für die Verwaltungsjahre 1914/15 bis einschließlich 1919/20.

(Aussch. B. 231, Aussch. VIII, 1076.) Mehrerfordernis für die Aufstellung eines 1000 Kilowattumformers in der Unterstation Währing.

Berichterstatler **StM. Broczyner:**

(Aussch. B. 216, Aussch. III, 289.) Mehrerfordernisse für die Waisenhäuser und Kinderpflegeanstalten im zweiten Halbjahre 1921.

Berichterstatler **StM. Fieß:**

(Aussch. B. 234, M. Abt. 4, 1306.) Subvention für das Symphonieorchester.

(Aussch. B. 325, M. Abt. 4, 1294.) Subvention für den Verein „Volksheim“.

(Aussch. B. 236, M. Abt. 4, 1293.) Subvention für die Oesterreichische Gesellschaft zur Bekämpfung der Geschlechtskrankheiten.

Berichterstatler **StM. Feisinger:**

(Aussch. B. 217, Aussch. III, 364.) Mehrerfordernis für die Unterbringung und Verpflegung der Ruhrkranken in der Ruhrabteilung der Heilanstalt „Spinnerin am Kreuz“.

Folgendes Geschäftsstück wird dem Stadtsenate und Gemeinderate als **Bandtag** vorgelegt:

Berichterstatler **StM. Breitner:**

(Aussch. B. 230, M. Abt. 4, 1280.) Gesekentwurf, womit das Gesetz vom 4. August 1920, n.ö. L.-G. u. B.-Bl. Nr. 727, betreffend die Einhebung einer Abgabe von Speisen und Getränken abgeändert wird.

Anläßlich der Beratung werden folgende Abänderungen beschlossen:

Zu Artikel I: Artikel I hat folgendermaßen zu beginnen: „Der Titel und die §§ 1, 2, 4, 5, 6 und 12 des Gesetzes . . . usw.“.

Zu Artikel III: Der zweite Satz des Absatzes 1 erhält folgenden Wortlaut: „Für die Abgabepflicht ist es ohne Belang, ob der Konsum innerhalb oder außerhalb des Betriebes und ob die Verabfolgung im Betriebe eines Gast- und Schankgewerbes, einer anderen gewerblichen Unternehmung oder sonstwie gegen Entgelt erfolgt.“

Am Schlusse des Absatzes 1 ist anzufügen: „Die Voraussetzung, daß nur ein Teil eines Betriebes der Abgabepflicht unterworfen wird, ist, daß der Unternehmer sich verpflichtet, durch Trennung der Buchführung die gesonderte Feststellung des im abgabepflichtigen Zweige erzielten Entgeltes sicherzustellen. Wird diese Trennung später vernachlässigt, so gilt die Gesamteinnahme des Betriebes als abgabepflichtig.“

Absatz 2 hat von der siebenten Zeile an zu lauten: „ . . . ferner alle jene, die aus Anlaß von Tanzunterhaltungen oder sonstigen Lustbarkeitsabgabe unterliegenden Veranstaltungen Nahrungs- oder Genussmittel verabsolgen.“

Zu Artikel IV: Im Absatz 2 hat es zu lauten: „Bei abgabepflichtigen Unternehmungen . . . „sind“ als Bemessungsgrundlage . . .“

Nach Artikel VI ist als neuer Artikel VII, wodurch die Ziffern der folgenden Artikel sich entsprechend ändern, folgender Wortlaut einzufügen: „Der erste Absatz des § 6 hat zu lauten: Jeder Abgabepflichtige ist verpflichtet, Bücher zu führen, aus denen die ab-

gabepflichtigen Verabfolgungen von Nahrungs- und Genussmitteln, sowie das hierfür vereinnahmte Entgelt zuverlässig ersichtlich sind.“

Ferner wird über Antrag der StM. Dr. Riebenböck und Breitner folgende Resolution beschlossen: „Der Finanzausschuß spricht sich dafür aus, daß die zuständigen Gemeindegörperschaften die Auflassung des Zuschlages zum Preise für elektrischen Strom für Luxuskafel vom Zeitpunkt des Inkrafttretens der Novelle zum Speisen- und Getränkeabgabegesetz beschließen.“

Die Anträge des StM. Dr. Schwarz-Hiller zu Artikel III auf Streichung der Worte „der bevorzugten Lage des Lokales“ und des StM. Dr. Riebenböck auf Befreiung der Buschenschenken von der Abgabepflicht, werden abgelehnt.

Ausschuß

für
Ernährungs- und Wirtschaftsangelegenheiten.
Bericht

über die Sitzung vom 12. April 1922.

Vorsitzender: **StM. Grolig.**

Amstz. StM.: **Kofrda.**

Anwesende: **StM. Hoß, die StM. Alt, Benisch, David, Feldmann, Hackl, Heborfer, Huber, Isler, Kärber, Komrowsky, Linder, Bötsch, Josef Müller, Preyer, Roth, Schön, Schmuher, Pavrousek, Johann Witzmann, ferner Mag. Vizebdior. Dr. Mayr, Ob. Mag. R. Dr. Wanschura, Mag. Sekr. Dr. Fießmanner, Vet. Amstzbdior. Dr. Juritsch und Marktamtbdior. Winkler.**

Schriftführer: **Mag. Sekr. Dr. Hartl.**

Berichterstatler **StM. Kofrda:**

(Aussch. B. 543, M. Abt. 42, 1308. Die unentgeltliche Ueberlassung des marktämtlichen allgemeinen Ausweises über die Lebensmittelpreise an das Handelsmuseum in Wien rückwirkend vom 1. Jänner 1922 an wird genehmigt.

Berichterstatler **StM. Alt:**

(Aussch. B. 503, M. Abt. 42, 222.) Die Ausfolgung der für den gewesenen Pächter der Gastwirtschaft in der Großmarkthalle, Abteilung für Fleischwaren, Vinzenz Küster erlegten Sicherstellung von 15.000 K nominale Wertpapiere ohne Verbringung des Kautionserlagscheines wird gestattet.

(Aussch. B. 549, M. Abt. 52, 945.) Der Telephonautomatengesellschaft m. b. H. wird gestattet, Anklündigungstafeln auch auf dem Dache der Sprechzellen längs der Trauslinie, und zwar unter folgenden Bedingungen anzubringen: 1. Die Oberkante der Tafeln darf nicht mehr als 40 cm über der Trauslinie liegen. 2. Die Tafeln müssen bei jenen Zellen, die allseits frei stehen, stets an allen vier Seiten geschlossen umlaufend angebracht sein. 3. Die Gemeinde behält sich vor, in einzelnen Fällen, in denen das Stadtbild durch die Art der Kellameausführung in Bezug auf Farbe, Bild und Text in allzu ungünstiger Art beeinträchtigt würde, eine Abänderung der betreffenden Ausführung zu verlangen. Zu diesem Zwecke sind die Skizzen der geplanten Anklündigungstafeln vor ihrer Anbringung zur Genehmigung vorzulegen.

4. An Stelle des bisherigen Platzzinses von je 45 K für die Gestattung der Kellameanbringung an jeder Sprechzelle ist eine Pauschalsumme von jährlich 50.000 K für die Anbringung der Kellame an allen Zellen zusammen insoweit zu entrichten, als der Platzzins der Fernsprechzellen selbst infolge Hartgeldmangels mit 50 K per Zelle festgesetzt ist. 5. Diese Pauschalsumme ist für jedes Jahr im vorhinein stets am 1. Mai bei der Rechnungsabteilung für den 12. Bezirk, und zwar das erste Mal am 1. Mai 1922 zu erlegen.

(Aussch. B. 550, M. Abt. 45, 51.) Das der Gemeinde Wien gehörige, auf dem Territorium des ehemaligen Ziegelwerkes „Breitensee“ 16. Sportplatz 8 liegende Stallgebäude wird der

Firma E. Klampfl, vorbehaltlich des anstandslosen Ergebnisses der baubehördlichen Verhandlung, zur Demolierung gegen Bezahlung von 180.000 K für das hiebei gewonnene Altmaterial an die Gemeinde Wien und unter den für die Abtragung städtischer Bau-schleiten üblichen Bedingungen überlassen. Dieser Betrag ist vor Beginn der Abtragungsbearbeitungen, welche sofort nach Bewilligung durchzuführen sind, beim städtischen Rechnungsamte, Stelle A, zu erlegen. Die Abtragung selbst ist durch einen zur Vornahme befugten Gewerbetreibenden auszuführen. Gleichzeitig wird der Firma E. Klampfl der im Dachgeschoße des Objekts 1, in welchem die Holzzerkleinerung sich befindet, durch Ableben der Mieterin freigewordene Raum als Wächterwohnung überlassen, ohne daß hiedurch eine Erhöhung des Gesamtjahresmietzinses von 25.000 K eintritt.

(Aussch. B. 551, M. Abt. 45, 1223.) Die vom Magistrat festgelegte Hausordnung für die Wohnbaracken im ehemaligen Grinzinger Militärspitale wird genehmigt.

Berichterstatter G. R. Benisch:

(Aussch. B. 514, M. Abt. 45, 1951.) Dem Zentralverbande der Landesorganisationen der Kriegsinvaliden wird die Veranstellung eines Feuerwerkes auf dem Trabrennplatz am 2. oder 9. Juli d. J. gestattet.

(Aussch. B. 525, M. Abt. 44/III, 15/28.) Der Ankauf der für das Schuljahr 1922/23 erforderlichen Bezirks- und Uebersichts-pläne bei der Firma R. Lechner (Wihl. Müller), sowie die Bestellung des zur Herstellung der Pläne erforderlichen Papiere aus den Lagerbeständen des Wirtschaftsamtess wird genehmigt.

(Aussch. B. 559, M. Abt. 36, 207/XV/P.) Das Ansuchen des Josef Bauer um Bewilligung zur Aufstellung einer Trafikgüte auf dem Neubaugürtel 19 wird abgelehnt.

Berichterstatter G. R. Sackl:

(Aussch. B. 548, M. Abt. 42, 1218.) Das Ansuchen des Verbandes der deutschösterreichischen Fischereivereine auf Pachtung des Fischereibereiches Donaukanal wird wegen des zu geringen Pacht-schillingssanbotes abgelehnt. Die Gebühr für die Ausfertigung einer Bewilligung zum Fischen im Donaukanale wird mit 500 K für ein Angelzeug, für jedes weitere Angelzeug mit 400 K pro Jahr fest-geleht. Die vom Magistrat vorgelegte Fischereivordnung für den Donaukanal wird genehmigt.

(Aussch. B. 552, M. Abt. 42, 278.) Der Firma Fattlinger & Komp. A.-G. wird die Bewilligung zur Aufstellung eines Ofens und Errichtung eines Rauchfanges in dem ihr zur Benutzung zugewiesenen Uebernahmlokal für Blut (top. Nr. 10 des Gebäudes 13) in der Wiener Kontumazanlage unter den festgesetzten Bedingungen erteilt.

(Aussch. B. 554, M. Abt. 42, 1866.) Der Amtlichen Ueber-nahmsstelle für Vieh und Fleisch wird unter den festgesetzten Bedingungen die Bewilligung zur Durchfahrt durch das sogenannte Rottendorfer auf dem Zentralviehmarkte St. Marx erteilt.

(Aussch. B. 557, M. Abt. 42, 961.) Der Firma M. Wotraubel A.-G. wird unter den festgesetzten Bedingungen die Bewilligung zur Durchfahrt durch das sogenannte Rottendorfer auf dem Zentralviehmarkte St. Marx erteilt.

Berichterstatter G. R. Hedorfer:

(Aussch. B. 505, M. Abt. 42, 970.) Die monatliche Ent-schädigung der Marie Schneider für die Reinigung des Brücken-waghauses im 11. Bezirke wird rückwirkend vom 1. Februar 1922 angefangen von 100 K auf 300 K monatlich erhöht.

Berichterstatter G. R. Lindner:

(Aussch. B. 502, M. Abt. 46, 1894.) Der Zentralschranstalt für Frauengewerbe wird auf die Dauer von drei Monaten behufs Abhaltung von Kursen zur Heranbildung von Heimarbeiterinnen die Mitbenützung des Lehrzimmers top. Nr. 64 und des Zeichensaales top. Nr. 71 an jedem Dienstag und Donnerstag von 2 bis 5 Uhr nachmittags, längstens jedoch bis Ende Juni 1922 gestattet.

(Aussch. B. 508, M. Abt. 46, 5147/21.) Dem Verbands der gewerblichen Jugend wird zur Abhaltung von Turnübungen der Turnsaal der M. B. Sch. 6. Voquaiplatz 4 an jedem Montag und Donnerstag von halb 7 bis halb 9 Uhr abends für Zwecke des Wehrmädchenhortes und der Turnsaal der M. B. Sch. 5. Embelgasse 46

an jedem Donnerstag von 6 bis 8 Uhr abends für Zwecke des Wehrmädchenhortes zur Mitbenützung überlassen.

(Aussch. B. 509, M. Abt. 46, 1426.) Der Elternvereinigung „Reformmittelschule mit Koedukation“ wird zur Abhaltung von Konferenzen der im Untergeschoße des Gebäudes der allgemeinen M. B. Sch. 8. Albertgasse 23 gelegene Wartezimmer wöchentlich einmal an einem im Einvernehmen mit der Schulleitung zu bestimmenden Werktag — ausgenommen Mittwoch und Samstag — von 7 bis 9 Uhr abends gestattet.

(Aussch. B. 510, M. Abt. 46, 1233.) Dem deutschen Turnverein „Rufsdorf-Heiligenstadt“ wird an Stelle des Turnsaales der Schule 19. Grinzingerstraße 59/61 die Mitbenützung des großen Turnsaales und des Turnplatzes der Schule 19. Hammerschmidtgasse 26 an einem im Einvernehmen mit der Schulleitung zu bestimmenden Werktag — ausgenommen Mittwoch und Samstag — von 7 bis 9 Uhr abends gestattet.

(Aussch. B. 519, M. Abt. 46, 320.) Dem Männergesangsverein „Blühnd“ der städtischen Straßenbahner Hernals wird die Mitbenützung eines Zeichensaales der M. B. Sch. 17. Kalsbarienberg-gasse 33 an jedem Dienstag von 7 bis 9 Uhr abends zur Abhaltung von Musikproben gestattet.

(Aussch. B. 520, M. Abt. 46, 298.) Der Elternvereinigung der M. B. Sch. 10. Hebbelplatz 1 wird die Mitbenützung des Klassenzimmers top. Nr. 67 obiger Schule an zwei im Einvernehmen mit der Schulleitung festzusetzenden Wochentagen — ausgenommen Samstag — von 2 bis 4 Uhr nachmittags, zur Abhaltung eines Kurses für Violinunterricht für die Kinder obiger Schule unter den üblichen und unter der weiteren Bedingung, daß an dem Kurse nur solche Kinder teilnehmen dürfen, welche das 10. Lebensjahr bereits erreicht haben, gestattet.

(Aussch. B. 521, M. Abt. 46, 1191.) Dem Wiener Volksbildungverein Sektion Landstraße wird die Mitbenützung des Lehrzimmers top. Nr. 32 der M. B. Sch. 3. Salmgasse 19 an zehn Donnerstagen von 7 bis 8 Uhr abends zur Abhaltung eines Volksbildungskurses gestattet.

(Aussch. B. 522, M. Abt. 46, 639.) Dem Bund der Industrieangestellten Oesterreichs wird die Mitbenützung des Zeichensaales der M. B. Sch. 16. Speckbacherstraße 48 an zehn im Einvernehmen mit der Schulleitung festzusetzenden Tagen von halb 6 bis halb 8 Uhr abends zur Abhaltung von Vorträgen gestattet.

(Aussch. B. 523, M. Abt. 46, 1899.) Der „Vereinigung der Eltern des 18. und 19. Bezirkes, deren Kinder in England waren“, wird zur Erweiterung der Kenntnisse in englischer Sprache die Mitbenützung des Lehrzimmers top. Nr. 28 in der M. B. Sch. 18. Schulgasse 19 an jedem Donnerstag in der Zeit von 4 bis 6 Uhr gestattet.

(Aussch. B. 535, M. Abt. 46, 1224.) Die Vereinigung der konfessionierten Gas- und Wasserleitungsinstallateure wird die Mitbenützung des Zeichensaales top. Nr. 92 der M. B. Sch. 4. Schaumburgergasse 7 allmonatlich an einem im Einvernehmen mit der Schulleitung festzusetzenden Wochentage von 6 bis 9 Uhr abends bis Ende des laufenden Schuljahres gestattet.

(Aussch. B. 536, M. Abt. 46, 1895.) Dem Bezirksverbande der Elternvereinigungen des 17. Bezirkes wird die Mitbenützung der Lehrzimmer top. Nr. 140 und 141 an zwei im Einvernehmen mit der Schulleitung festzusetzenden Wochentagen — ausgenommen Samstag — von 2 bis 5 Uhr nachmittags zur Abhaltung von schwedischen Sprachkursen gestattet.

(Aussch. B. 537, M. Abt. 46, 1096.) In Abänderung des Stadtratsbeschlusses vom 26. November 1914, P. B. 15495/14, und vom 23. September 1915, P. B. 10049/15, wird die weitere Mitbenützung der Klassenzimmer top. Nr. 92, 93, 102 und 103, sowie des Warterraumes der M. B. Sch. 16. Wilhelminenstraße 94 an allen Wochentagen — ausgenommen Samstag — von 1/2 bis 7 Uhr, sowie des Turnsaales der M. B. Sch. 16. Roterstraße 1

von $\frac{1}{4}$ bis 8 Uhr abends für Fortzweck gestattet. Zur Einlagerung von Brennmaterialien und der für den Fort erforderlichen Geräte werden dem Vereine die drei Kellerräume top. Nr. 15 und 17, sowie die sogenannte Luftkammer überlassen.

(Aussch. Z. 538, M. Abt. 46, 1084.) Dem Elternvereine der R. B. Sch. 3, Dietrichgasse 44 wird die Mitbenützung des Raumes top. Nr. 24 im Parterre obiger Schule an einem im Einvernehmen mit der Schulleitung festzusetzenden Wochentage — ausgenommen Samstag — von $\frac{1}{2}$ bis 8 Uhr abends zur Abhaltung von Lichtbildervorträgen in der Zeit vom 1. Oktober bis Ende April jedes Jahres gestattet.

(Aussch. Z. 539, M. Abt. 46, 864.) Dem Vereine „Vereinschaft“ wird die Mitbenützung des Raumes top. Nr. 70 der R. B. Sch. 9, Grünentorgasse 9/11 an allen Wochentagen — ausgenommen Samstag — von 4 bis 6 Uhr nachmittags in der Zeit vom 1. Oktober bis 30. April jedes Jahres zur Errichtung einer Lesestube gestattet.

(Aussch. Z. 540, M. Abt. 46, 1400.) Dem Bunde für anthroposophische Hochschularbeit wird die Mitbenützung des Zeichenraumes top. Nr. 13 der R. B. Sch. 16, Schuhmeierplatz 18 an jedem Dienstag von 7 bis 9 abends zur Abhaltung von volkstümlichen Vorträgen bis Ende des laufenden Schuljahres gestattet.

(Aussch. Z. 541, M. Abt. 46, 1530.) Dem Kanzeleidirektionsadjunkten Rudolf Kurz wird die bewilligte Ueberlassung des zur Kanzeleidirektion gehörigen Raumes top. Nr. 774 im 2. Stock des Rathauses zur Abhaltung eines Schuhmacherkurses für weitere zehn Montage von $\frac{1}{2}$ bis $\frac{1}{5}$ Uhr nachmittags verlängert.

(Aussch. Z. 542, M. Abt. 46, 3182/21.) Der Bürgereschullehrerin Marie Schwald wird die Mitbenützung des Turnsaales der R. B. Sch. 10, Hebbelplatz $\frac{1}{2}$ an jedem Mittwoch von 7 bis 8 Uhr abends zur Abhaltung von Turnkursen für der Schule entwachsene Mädchen gestattet.

Berichterstatter **H. Bötjch**:

(Aussch. Z. 504, M. Abt. 46, 1277.) Dem Wiener Golfklub wird in der Kriean eine Fläche von rund 297.000 m² zur Benützung als Spielplatz unter den vom Magistrate beantragten Bedingungen überlassen.

Berichterstatter **H. Schön**:

(Aussch. Z. 547, M. Abt. 45, 3820.) Die von der Firma Barth & Komp. vorgelegten Planzeichnungen des genehmigten Ausstellungsgebäudes auf der städtischen Liegenschaft Einl. Z. 1277 des Grundbuches Wieden im 4. Bezirke auf dem Karlsplatz werden genehmigend zur Kenntnis genommen.

(Aussch. Z. 553, M. Abt. 42, 503.) Die einvernehmliche Auflösung der zwischen der Gemeinde Wien einerseits und der Schlachthausnebenproduktegesellschaft m. b. H. und dem deutschösterreichischen Wirtschaftsverbande für den Viehverkehr N.-O., Abteilung Großschlachtereie, andererseits abgeschlossenen Bestandverträge bezüglich der Räume Wohnung Nr. 9 a und 9 b top. Nr. 48 bis 54 im ebenerdigen an der Ecke der Schlachthaus- und Viehmarktgasse gelegenen Trakte des Schlachthofes St. Marx mit 15. April 1922 wird genehmigend zur Kenntnis genommen. Dem Zentralverbande der Lebens- und Genussmittelarbeiter und -Arbeiterinnen Oesterreichs werden die Räume der ehemaligen Dienstvermittlung top. Nr. 51, 52 a, 52 b, 53, 54 und die angrenzende Stallabteilung nebst Abortgruppe top. Nr. 56, 58, 59, 60 (Wohnung Nr. 9 a) der Schlachthausnebenproduktegesellschaft m. b. H. die Räume top. Nr. 48, 49, 50 nebst dem Dachboden top. Nr. 55 (Wohnung Nr. 9 b) in dem ebenerdigen, an der Ecke der Schlachthaus- und Viehmarktgasse gelegenen Trakte des Schlachthofes St. Marx unter den in der Verhandlungsschrift, beziehungsweise im Amtsvermerke vom 7. und 10. April 1922, M. Abt. 42, 503, niedergelegten Bedingungen vermietet.

Folgende Geschäftsstücke werden dem Stadtsenate und Gemeinderate vorgelegt:

Berichterstatter **St. Korda**:

(Aussch. Z. 544, M. Abt. 42, 651.) Entlohnung für die Ueberwachung der städtischen Fischgeschirre am Fischmarkt im 1. Bezirke zur Nachzeit.

Berichterstatter **H. Jier**:

(Aussch. Z. 512, M. Abt. 18 a, 302.) Baurechtssicherung auf den Kat. Parz. 1291 und 1292 in der Siedlungzone 46 im 21. Bezirke.

(Aussch. Z. 513, M. Abt. 18 a, 179.) Baurechtssicherung auf Flächen in der Siedlungzone 29 im 18. Bezirke (Sommerhaide).

Berichterstatter **H. Linder**:

(Aussch. Z. 511, M. Abt. 46, 1518.) Zuschußkredit für Mietzinse von städtischen Aemtern in Privathäusern.

(Aussch. Z. 533, M. Abt. 46, 684.) Zuschußkredit für Ueberfiedlung der Verwaltungsgruppe III.

(Aussch. Z. 561, M. Abt. 46, 1450.) Zuschußkredit für Entlohnung der Reinigungsorgane im Amtshause 13.

Berichterstatter **Ob. Mag. R. Dr. Wanschura**:

(Aussch. Z. 506, M. Abt. 42, 4613/21.) Brandschadenversicherung der Tiere in der Wiener Kontumazanlage.

(Aussch. Z. 507, M. Abt. 42, 1296) Baukosten und Bauvorschuß des Staates für die Wiener Kontumazanlage im 11. Bezirke.

Allgemeine Nachrichten.

Gemeindevermittlungsamter.

Verhandlungstage im Mai 1922.

1., 7., 14., 20. Bezirk:	3., 10., 17., 24., 31.
	16. „ 10., 24.
	21. „ 2., 9., 16., 23., 30.

Arbeiten und Lieferungen.

Die Befehle (Pläne, Profile, Ausmaß, Kostenanschläge, Bedingungen u. s. w.) können, falls nicht etwas anderes angegeben ist, in der betreffenden Magistratsbauabteilung während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden. — Die Bedingungen können, insofern sie überhaupt veräußert sind, bei der städtischen Hauptkassa zu den festgesetzten Preisen bezogen werden. — Die Angebote sind in der in den Bedingungen vorgeschriebenen Form zu überreichen. — Auf verspätet einlangende oder nicht vorschriftsmäßig abgefaßte Angebote wird keine Rücksicht genommen. — Der Gemeinde bleibt die freie Auswahl unter den Bewerbern, aber auch die Ablehnung aller Angebote gewahrt. — Nähere Auskünfte werden in der betreffenden Magistrats- oder Magistratsbauabteilung erteilt.

Anbotausreibungen.

Umgestaltungsarbeiten im städtischen Fuhrhof, 17. Nichthausenstraße 2.

Vorantrag: Erd- und Baumeisterarbeiten 4.500.000 K.

Anbotverhandlung am 5. Mai, 10 Uhr, in der M. Abt. 30, 1. Neues Rathaus, Stiege 6, Hochparterre.

Notwohnhäuser 140.

Bau von weiteren acht Häusern der Wohnhausgruppe Schmelz.

Zur Vergebung gelangen Zimmermannsarbeiten (Dachstuhl).

Anbotverhandlung am 9. Mai, 11 Uhr, in der M. Abt. 28, 1. Neues Rathaus, Stiege 4, Mezzanin.

Kalendarium.

Die in Klammern beigefügte Zahl bezeichnet jenes Heft des Amtsblattes, in welchem die Anbotausreibung ausführlich enthalten ist.

2. Mai, 10 Uhr. (M. Abt. 28.) Instandsetzung des Holzfußdecksplasters in der Kinderspitalgasse zwischen Mautnergasse und Gürtel im 9. Bezirke (Heft 32).

— 11 Uhr. (M. Abt. 33.) Ausstreicherarbeiten am Tragwerk der Aspernbrücke (Heft 32).

3. Mai, 10 Uhr. (M. Abt. 28.) Auswechslung des Asphaltplasters gegen Kleinschlagpflaster in der Abelegasse vor Dr.-Nr. 29 und in der Friedrich Kaiserergasse vor Dr.-Nr. 32 im 16. Bezirke (Heft 32).

— 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Instandsetzung des Hauptkanalles in der Kleistgasse und auf dem Rennweg im 8. Bezirke (Heft 33).

3. Mai, 11 Uhr. (M. Abt. 28.) Maladaminstandsetzung in der Grob-Enzersdorferstraße von Dr.-Nr. 21 bis 57 im 21. Bezirke (H. 32).
 — halb 12 Uhr. (M. Abt. 28.) Maladaminstandsetzung in der Industrie-straße von Dr.-Nr. 146 bis 166 im 21. Bezirke (Hest 33).
4. Mai, 12 Uhr. (Donauregulierungskommission.) Reinigungs- und Ausreicherarbeiten am eisernen Ueberbau der Floridsdorferbrücke über die Donau in Wien (Hest 31).
5. Mai, 10 Uhr. (M. Abt. 30.) Umgestaltungsarbeiten im städtischen Fuhrgesetz, 17. Nisthaufenstraße 2 (Hest 34).
6. Mai, 10 Uhr. (M. Abt. 28.) Holzstöckelumpflasterung in der Westbahnstraße von der Bieglgasse bis zum Anschluß an das Würfelplaster bei der graphischen Lehranstalt im 7. Bezirke (Hest 32).
 — 11 Uhr. (M. Abt. 28.) Umlegung der Apphallsfabrikbahn in der Wasnergasse zwischen Unterberggasse und Streffleurgasse im 20. Bezirke (Hest 32).
8. Mai, 10 Uhr. (M. Abt. 28.) Auswechslung des Holzstöckelplasters gegen Kleinsteinplaster in der Paristengasse im 8. Bezirke (Hest 32).
9. Mai, 11 Uhr. (M. Abt. 23.) Zimmermannsarbeiten für den Bau von acht Häusern der Wohnhausgruppe Schmelz (Hest 34).
 — 12 Uhr. (M. Abt. 28.) Auswechslung des Holzplasteres gegen Kleinsteinplaster in der Bieglgasse von der Bindengasse bis zur Seidengasse im 7. Bezirke (Hest 32).

Ergebnisse.

Wohnhausbau in der Wehlstraße.

Anbotverhandlung vom 22. April 1922 (M. Abt. 23, 485).

Es offerierten für die Baumeisterarbeiten: Vaterländische Baugesellschaft mit 78,111.794 K 68 h; W. J. Sommer mit 92,503.560 K; Janesch & Schnell mit 132,483.840 K; Aicher & Berger mit 77,027.607 K; Max Haupt mit 98,648.243 K 98 h; Martin Raunzinger mit 89,991.954 K; Albrecht Richter mit 88,625.890 K, 20% Zuschlag für Löhne und Befestigungsmaterial; Holzmann & Komp. mit 94,960.048 K; Unionbaugesellschaft mit 78,164.595 K; Leopold Roth mit 101,218.024 K 41 h; „Grundstein“ mit 54,723.608 K; Ing. Josef Neubauer mit 96,454.649 K 25 h; Karl Fleischer mit 102,921.449 K; Peter Brich mit 75,150.033 K; „Universale“, Bauaktiengesellschaft mit 70,922.263 K; Edmund Melcher mit 95,961.282 K; Gustav Menzel mit 64,369.753 K 58 h.

Für die Stukaturarbeiten: Fritz Mögler mit 11,685.000 K; Albrecht Richter mit 7,410.000 K, Alternative 1917 K per Quadratmeter; „Stukwerk“, G. m. b. H., Post 1 mit 5,244.000 K, Post 2 mit 7,778.000 K, Sonderanbot 10,602.000 K; Nikolaus Erg, Post 1 mit 7,695.000 K, Post 2 mit 12,255.000 K; „Grundstein“, Post 1 mit 4,821.060 K, Post 2 mit 4,189.500 K; Anton Durian & Sohn, Post 1 mit 7,752.000 K, Post 2 mit 9,074.400 K, Alternativanbot 13,110.000 K.

Für die Zimmermannsarbeiten: Wenzel Partl mit 21,146.072 K 25 h; August Wondra & Navratil mit 11,059.864 K 2 h; Holzkonstruktions-Ges. m. b. H. mit 16,697.743 K; Anton Muth mit 16,678.325 K; Albrecht Richter mit 21,860.000 K; Ferdinand Wondra mit 17,070.000 K; „Grundstein“ mit 16,126.845 K; Bräder Degert mit 11,549.795 K; Johann Tröber mit 23,128.250 K.

Für die Spenglerarbeiten: Max Tockstein mit 1,357.315 K; Johann Payer mit 1,300.000 K; Karl Schuhmann mit 1,242.389 K 60 h; Kamillo Sättinger mit 1,775.000 K; Josef Wellner mit 1,526.162 K 8 h; Friedrich Kattlein mit 1,441.272 K.

Für die Bautischlerarbeiten: W. Steinhäuser & Sohn mit 55,996.200 K; Johann Wanecel mit 42,357.440 K; Alibert Silora mit 55,238.030 K; Fußbodengesellschaft Kaiser-Ebersdorf mit 26,010.600 K (nur Fußböden); Bräder Klimsch mit 160.000% Aufzahlung für Post 1, 155.000% für die übrigen Posten.

Für die Ziegeledeckerarbeiten: Johann und Karl Heigl mit 1,505.280 K 20 h; Johann Heigl mit 1,250.042 K 16 h; „Grundstein“ mit 533.055 K; Leopold Haumer mit 1,096.800 K.

Bau einer Kesselanlage im Gaswerke Simmering.

Anbotverhandlung vom 25. April 1922 (G.W. 2613).

Es offerierten für die Erd- und Baumeisterarbeiten: H. Reiffa & Komp. mit 137,660.080 K; Unionbaugesellschaft mit 247,339.120 K; Vaterländische Baugesellschaft mit 125,589.944 K 41 h; H. Reiffa & Reffe mit 160,978,160 K; Karl Korn, Baugesellschaft G. m. b. H. mit 123,948.631 K; G. A. Wapp mit 188,299.050 K; Ch. Sahn mit 127,349.192 K; Wiener Baugesellschaft mit 145,951.748 K.

Wohnhausbau in der Schweglerstraße 50.

Anbotverhandlung vom 26. April 1922 (M. Abt. 23, 498).

Es offerierten für die Baumeisterarbeiten: Karl Pachner mit 22,638.368 K; Peter Brich mit 15,964.323 K; Aicher & Berger mit

21,029.348 K; Guido Gröger mit 21,489.462 K; Leopold Roth mit 29,431.668 K 80 h; Gebüder Schlarbaum mit 26,539.246 K; „Grundstein“ mit 16,585.156 K; Unionbaugesellschaft mit 23,657.400 K; Vaterländische Baugesellschaft mit 21,175.395 K 30 h; Robert Kalesa mit 26,562.142 K; Max Haupt mit 36,169.486 K; Holzmann & Komp. mit 22,129.440 K; Albrecht Richter mit 21,576.610 K; Bräder Paul mit 32,576.501 K; Franz Kattlein mit 39,307.233 K; Gustav Menzel mit 17,926.957 K; Anton Schmid mit 16,168.582 K.

Für die Stukaturarbeiten: „Grundstein“ mit 1,862.700 K, Alternative 2,536.800 K, Alternative 3,752.700 K; Anton Durian & Sohn mit 2,100.000 K, Alternative I 3,083.000 K, Alternative II 4,032.000 K; Fritz Mögler mit 4,305.000 K (10% Nachlag).

Für die Zimmermannsarbeiten: Anton Muth mit 4,313.550 K; Ferdinand Wondra mit 4,232.500 K; „Grundstein“ mit 4,110.586 K; Holzkonstruktionsgesellschaft mit 3,465.656 K; Wenzel Partl mit 4,908.967 K 50 h; A. Wondra & J. Navratil mit 4,510.300 K; Bräder Degert mit 5,370.785 K.

Für die Bautischlerarbeiten: Fußbodengesellschaft mit 5,039.350 K (nur Fußböden); Steinhäuser & Sohn mit 16,482.823 K; Bruno Claus, Ges. m. b. H., mit 19,087.905 K; Josef Jucil mit 140.000% Aufz. auf Post 1 und 2, 135.000% Aufz. auf alle übrigen Posten.

Wohnhausbau 16. Enckelstraße, Ottakringer Straße.

Anbotverhandlung vom 25. April 1922 (M. Abt. 23, 499).

Es offerierten für die Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten: Leopold Roth & G. A. Wapp mit 148,760.593 K 18 h; Vaterländische Baugesellschaft mit 116,861.483 K; Janesch & Schnell mit 139,457.074 K; J. Aicher & A. Berger mit 121,792.167 K; Unionbaugesellschaft mit 143,092.843 K; Wiener Baugesellschaft G. m. b. H. mit 147,170.510 K; „Grundstein“ mit 102,910.248 K; Gustav Menzel mit 138,912.596 K.

Kundmachungen.

Aufforderung zum Dienstantritte.

Der provisorische Angestellte der Gruppe II b Ludwig Huber, geboren 14. April 1901 in Forna, Bezirkshauptmannschaft Böcklabruck, Oberösterreich, zuletzt wohnhaft 19. Grinzingerallee, Baracke 43, dessen derzeitiger Aufenthalt unbekannt ist, wird hiemit im Sinne des § 29 der Allgemeinen Dienstordnung aufgefordert, seinen Dienst anzutreten, widrigenfalls er nach fruchtlosem Verlaufe von sechs Wochen, gerechnet vom Tage der Veröffentlichung der Aufforderung im Amtsblatte der Stadt Wien, seines Dienstes verlustig erklärt werden. (M. D. 2094.)

Entlassung aus dem städtischen Dienste.

Der städtische Badewart Adolf Jelenka, dem Volksbade für den 10. Bezirk zugewiesen und 10. Leibnizgasse 39 wohnhaft, wird hiemit gemäß §§ 29 und 85, lit. a der allgemeinen Dienstordnung seines Dienstes bei der Gemeinde Wien verlustig erklärt, da er bei der im Amtsblatte Nr. 19, 1922 an ihn gerichteten Aufforderung, zu seinem Dienste zurückzukehren, nicht nachgekommen ist. (M. Abt. 2, 1553.)

Ausgabe von Gutscheinen.

Die Ausgabe der in der Zeit vom 30. April bis 30. Juni gültigen Gutscheine für heilbedürftige Personen (nach § 18 des Abgabegesetzes) und für Kriegsbeschädigte mit einer Erwerbsverminderung von mehr als 45 Prozent, für Kriegervitwen und Kriegervätern, ferner für Personen, welche einen staatlichen Unterhaltsbeitrag oder eine staatliche Zuwendung als Frauen (Lebensgefährtinnen) und Kinder von Kriegsteilnehmern, Kriegsbeschädigten beziehen (nach § 16, Punkt 6 und 7 des Abgabegesetzes), findet bei der nach dem Wohnorte des Bezugsberechtigten zuständigen Brotkommission am 23. April, 8. und 5. Mai 1922 während der gewöhnlichen Dienststunden statt.

Die Ausgabe der Gutscheine für die bezugsberechtigten Anstalten, Krankenhäuser, Humanitätsanstalten, Institute u. dgl. findet am 4. und 6. Mai 1922 während der gewöhnlichen Dienststunden gegen Vorweisung des Zuerkennungsscheines und Legitimationsdokumentes bei der Bezirksabbaufkommission statt. (B. W. A. Stelle 1, 182.)

Stiftungen, Stipendien und Freiplätze.

Kalenderium.

Die in Klammern beigelegte Zahl bezeichnet jenes Heft des Amtsblattes, in welchem die Ausschreibung ausführlich enthalten ist.

6. Mai. Josef Treitsl-Stiftung für verschämte Arme (Heft 33).

Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

Gewerbeunternehmungen.

20. März 1922.

(Fortsetzung.)

- Todesco B., offene Handelsgesellschaft — Zuckerbückergerber — 1. Rabenstein 2.
 Begg & Co., Ges. m. b. H. — Federgalanteriewarenherzeugung — 6. Schmalzhofg. 8.
 Vogelgesang Hugo — Handelsagentur — 15. Schweglerstr. 46.
 Boraczek Karl & Sohn, Firmainhaber Josef Boraczek — Viehhandel — 3. St. Mary.
 Weinrebe Margarete — Modistengewerbe — 3. Erdbergerlande 12.
 Weiß Adalbert — Handel mit Strick- und Wirkwaren — 9. Fahng. 12.
 Weiss Elvira — Erzeugung und Vertrieb von Wirkwaren — 7. Seibeng. 10.
 Welt Artur Ernst — Handelsagentie — 6. Mariahilferstr. 99.
 Westa Josef & Co., offene Handelsgesellschaft — Handel mit Holz und Kohlen — 18. Karl Ludwigstr. 5.
 Weel Jakob — Kleinhandel mit Brennmaterialien — 20. Petraschg. 1.

21. März 1922.

- Baum Amalia — Schuhwarenhandel — 9. Rusdorferstr. 45.
 Berst Hans, Dr. — Handel mit Antiquitäten — 1. Augustinerstr. 8.
 Böhm Johanna — Kostgeber, Gast- und Schankgewerbe — 9. Eising. 9 a.
 Böß Artur — Handel mit Textilwaren — 1. Steinbgl. 3.
 Josef Siegmund, Inhaber der Firma S. Josef — Fabrikmäßiger Betrieb des Tapezierer- und Bettwarenherzeugungsgewerbes, Handel mit Textilien, Teppichen und Möbeln zc., Gewerbmäßige Stickerie zc. — 1. Bauernmarkt 12.
 Cylinder Max, Alleinhaber der Firma Oesterreichische überseeische Handelsagentur Max Cylinder — Handelsagentur — 1. Zelinkag. 11.
 Dachdecker- und Gebäudereinigungs-Gesellschaft m. b. H. Rudolf Schönmig's Witwe & Söhne — Baumeistergewerbe — 12. Vivenotg. 17.
 David Josef & Komp., Ges. m. b. H. — Gemischtwarenhandel im großen — 2. Große Wöhreng. 25.
 Deutschnationale Verkaufsstelle, Firma Hans Wein & Franz Zschmeister, offene Handelsgesellschaft — Unbeschränkter Buch- und Musikalienhandel zc. — 12. Schönbrunnerstr. 187.
 Eisenstein Max — Kommissionswarenhandel — 9. Liechtensteinstr. 119.
 Eisler Geza — Handelsagentur — 9. Aiserstr. 56.
 Ernest Franziska — Wäschewarenherzeugung — 9. Währingergürtel 4.
 Feder Gustav — Gemischtwarenhandel mit Ausschluß von Lebensmitteln — 17. Fernasser Hauptstr. 202.
 Figgöb, Gesellschaft zur Erzeugung von Tuch- und Leinenpolierscheiben — Fabrikmäßige Erzeugung von Tuch- und Leinenpolierscheiben — 12. Vivenotg. 32.
 Fink, Pfaff & Lang — Erzeugung und Vertrieb von Taschnenwaren zc. — 12. Hebenborferstr. 25.
 Fluch Gustav — Kaffeeschanker — 9. Währingergürtel, Stadtbahnbogen Nr. 171.
 Fode Richard — Baumeister — 9. Liechtensteinstr. 123.
 Frances, Ges. m. b. H. — Handelsagentur — 2. Praterstr. 13.
 Gleich Esther Emma — Kaffeeschanker — 9. Elisabethpromenade 2.
 Goldhaber Israel — Handel mit Textil- und Wirkwaren im großen — 1. Bögleg. 9.
 Groß Friedrich — Anstreicher und Wagensackierer — 11. Rinnböckstr. 15.
 Grünberg Adolf — Bank- und Kommissionsgeschäft — 9. Porzellang. 61.
 Hohenberg Emil — Handelsagentur — 9. Türkenstr. 12.
 Holzhandels-Gesellschaft m. b. H. P. Gotthamm & Komp. — Holzhandel — 3. Keilg. 13.
 Horvath Josef — Trödler — 9. Lazarettg. 30.
 Jellinek W., Ges. m. b. H. — Handel mit Automobilen und Automobilbestandteilen zc. — 12. Arndtstr. 44.
 „Jugostavia“ Vieh- und Pferdeport- und Importgesellschaft m. b. H. — Vieh- und Viehkommissionshandel — 3. Zentralviehmarkt St. Marx.
 Kellner Josef — Branntweinschanker — 9. Spitalg. 31 a.
 Kinsch Karl — Gastwirt — 9. Spittelauerpl. 1.
 Kirasch Artur — Gemischtwarenhandel im großen — 9. Röggerg. 1 b.
 Klein David Eduard — Handel mit Kurz- und Posamentierwaren — 1. Passauerpl. 2.

- König Hermann, Maranitsch & Kaffern, Ges. m. b. H. — Handel mit Hüten und Pelzwaren zc. — 7. Seibeng. 28.
 Kolisch & Hübner, Ges. m. b. H. — Gemischtwarenhandel im großen — 1. Liebenbergg. 7.
 Kurka Friederike — Kleidermachergewerbe — 1. Wippingerstr. 20.
 Langer Marie — Modistengewerbe — 7. Burgg. 5.
 Lindhofer Magdalena — Marktvieltalienhandel — 9. Zimmermannspl., Markt.
 Löffelholz fassé Hirsch Josef — Handel mit Textil- und Schuhwaren — 9. Fahng. 8.
 Löwy Karl — Handel mit Textilwaren zc. — 7. Neusfigg. 115 a.
 Löwin fassé Berger Abraham Jakob — Handel mit Manufakturpartie-waren — 9. Rusdorferstr. 14.
 Macho Marie — Straßenhandel mit Obst, Blumen und Gärtnereien zc. — 11. Simmeringer Hauptstr., erstes Tor, Zentralfriedhof.
 Mampetitsch rekte Mampetitsch Wilhelmine — Wäsche- und Lampenschirmherzeugung — 17. Gelsberg. 42.
 Marchfeld Artur — Handelsagentur — 9. Pramerg. 15.
 Marit August — Musiker — 11. Hasenleiteng. 6, Parade 19.
 Martiniel Johann — Gastwirt — 9. Tendberg. 3.
 Mondschein Anna — Handel mit Briefmarken — 9. Marianneng. 32.
 Morgenstern William — Kommissionshandel mit Textilwaren — 1. Seitzer-gasse 6.
 Mud Magdalena — Wäschewarenherzeugung — 9. Bergg. 20.
 Müller Agnes — Kaffeeschankergerber — 9. Fahng. 6.
 Muschil Karl — Damenkleidermacher — 7. Stifstg. 9.
 Obernreit Edmund — Handel mit Textilwaren — 9. Ayrenhoffg. 4.
 „Olyffens“, Filmgesellschaft m. b. H. — Erzeugung und Vertrieb von Filmen — 7. Neubaug. 1.
 Othlans Karl — Großhandel mit Papierwaren zc. — 17. Stöberpl. 9.
 Pabiny Matthias — Erzeugung von Schmuck- und Gebrauchsgegenständen zc. — 17. Rokitsanstg. 26.
 Papp Ferdinand — Gastwirt — 9. Eising. 28.
 Popper Olga — Handel mit Textilwaren — 9. Schwarzspanierstr. 11.
 Rabenstein Josefa — Fragnergewerbe — 9. Lazarettg. 31.
 Rebl Alice — Handelsagentur — 11. Simmeringer Hauptstr. 152.
 Reif Mathilde — Handelsagentur — 9. Bergg. 29.
 Reimann Julie — Marktvieltalienhandel — 7. Burgg. 80, Markthalle.
 Rossi Giovanni — Agentur für Expeditionsgewerbe — 3. Beatrizg. 26.
 Rogliwka Pauline — Marktfrantie — 1. Pariserg. 4.
 Ruczka Leopold — Wäschewarenherzeugung — 9. Vorshleg. 17.
 Schachner, Brüder, Ges. m. b. H. — Handel mit Knöpfen und Schneiderzugehör — 12. Mandlg. 17.
 Schafer Alois — Gewerbmäßige Revision kaufmännischer Bücher — 7. Stifstg. 27.
 Schusche Josefa — Bordruckergerber — 9. Eising. 25.
 Schwarz Moritz — Handel mit Holz für Bau- und Tischtermaterial — 7. Kenyong, gegenüber der Arbeitsvermittlungsfstelle.
 Seidl Johann — Gastwirt — 9. Schlagerg. 2.
 Sitter Johann — Marktvieltalienhandel — 7. Burgg. 80, Markthalle.
 Sob Franz — Messerschmied — 7. Seibeng. 39 a.
 Sob Moritz — Messerschmied — 7. Seibeng. 39 a.
 Sohr Hugo — Handel mit Kurz-, Papier- und Schreibwaren zc. — 1. Freyung (Kiosk).
 Steiger Franz — Fleischverschleiß — 17. Wurlberg. 92.
 Stein Josef — Gemischtwarenhandel im großen — 1. Viberstr. 17.
 Steiner Ignaz & Komp., Ges. m. b. H. — Handel mit Textil- und Wirkwaren — 1. Mark Aurelstr. 2.
 Stengel Alexander — Handelsagentur — 9. Grünentorg. 4.
 Strobl Gustav — Fleischschlacher — 3. Landstraßergürtel 29.
 Tromer Wilhelm — Gast- und Schankgewerbe — 9. Porzellang. 64.
 Tuma Leo — Kleidermacher — 7. Zieglerg. 20.
 Vater Max, Alleinhaber der Firma M. Vater — Frachtentransport mit Kleinfuhrwerk, Handel mit Eisen und Holzwaren — 17. Schumanng. 109.
 Völl Robert — Handelsagentur — 9. Aiserstr. 16.
 Wedem Felix — Zimmerpucher — 9. Bänderg. 3.
 Wiesbauer Marie — Herrenwäschherzeugung — 9. Währingergürtel 164.
 Wolf Emil — Kaffeeschanker — 9. Währingerstr. 68.
 Wotawa Karl — Erzeugung von kunstgewerblichen Schmuckgegenständen zc. — 17. Lobenhaueng. 5.

22. März 1922.

- Agid Baruch Alleinhaber der protokollierten Firma B. Agid — Bank- und Wechselgeschäft — 2. Hollandstr. 7.
 Arelrad Leifer — Handel mit Textilwaren — 2. Ferdinandstr. 13.
 Berger Matthäus — Gastwirt — 2. Wolmutstr. 23.
 Bergoffen Oskar — Kommissionshandel mit Textilien und Stoffen — 18. Aufbergg. 6.
 Berkalovich Martin — Fleischverschleiß — 3. Reisknerstr. 32.
 Birken Mendel — Handelsagentur — 2. Stauerstr. 43.
 Bögl Marie — Handel mit Kurzwaren zc. — 16. Brunneng. 67.
 Borel Rosa — Gastwirtsgerber — 2. Rotensterng. 5.
 Braun Maximilian — Handel mit Uhren, Platin und Juwelen zc. — 18. Arndtstr. 46.
 Bukowski Dymar — Friseur und Rasier — 2. Kleine Stadtg. 9.
 Cerny Rudolf — Buchhandel — 16. Thaliastr. 36.

Chalupa Ferdinand — Herrenkleidermacher — 3. Kainerg. 19.
 Glasmann Karl, Alleinhaber der protokollierten Firma Glasmann & Komp. — Handel mit Koch-, Beleuchtungs- und Heizungsgegenständen — 8. Mariahilferstr. 47.
 Gaban-Bujdosó Olga — Mobilstengewebe — 6. Kurzg. 6.
 Gzeloth Ernst Johann — Handel mit Lebens- und Futtermitteln zc. — 3. Ungarg. 25.
 Gurda Veria — Straßenhandel mit Obst, Blumen und Gemüse — 2. Praterstr., Ecke Mayerg.
 Doktor Moses — Tischler — 2. Große Sperlg. 37a.
 Fiedler Julie — Handel mit Christbäumen — 3. Landstraßer Hauptstr., gegenüber Herz Jesu Kirche.
 Figdor Julius — Handel mit Gold und Juwelen — 3. Reissnerstr. 5.
 Fint Anna — Xylographengewerbe zc. — 8. Kaserneng. 9.
 Fisch Otto — Gast- und Schankgewerbe — 6. Hofmüllg. 1.
 Forbát Elise — Pfaidlergewerbe — 3. Dapontg. 4.
 Gerber Jakob, Inhaber der Firma Jacques Gerber — Handel mit Automobilen und deren Zugehör — 8. Wasserg. 14.
 Grünhut Cäcilie — Mechanische Strickerie — 3. Schüttelstr. 75.
 Habacht Emmerich — Fleischer — 6. Magdalenenstr. 24.
 Haibinger Hilda — Verschleiß von Wurstwaren und Gebäck — 2. Großmarkthalle.
 Hennenberg Max — Handel mit Gold- und Silberwaren — 3. Nadeblystr. 9.
 Hofmann Adolf — Handel mit Maschinen und Bestandteilen zc. — 16. Seebäckg. 43.
 Hüttl Rudolf — Verschleiß von Konditoreiwaren zc. — 16. Wattg. 61.
 Kertész Josef — Elektrotechniker, Stufe 3 — 5. Schönbrunnerstr. 75.
 Jaberný Paul — Marktfahrer — 16. Friedrich Kaiserg. 30.
 Janda Oskar, Alleinhaber der Firma Josef Janda & Sohn — Handel mit Herrenhüten und Sportlappen zc. — 1. Dpernring 6.
 Karpel Oskar, Inhaber der Firma Oskar Karpel, vormals M. Fischer — Handel mit Damenkleidern und Konfektionswaren — 3. Landstraßer Hauptstr. 22.
 Kastner Alois — Lebensmittelhandel, beschränkt — 3. Kleißg. 11.
 Kertész Josef, Inhaber der Einzelfirma Josef Kertész — Gemischtwarenhandel im großen — 3. Becharzg. 2.
 Kefler Betty — Gastwirts-gewerbe — 20. Hausnerstr. 7.
 Kline Philomene — Handel mit Automobilen und deren Bestandteilen — 3. Rennweg 2.
 Klusafel Karl — Kürschner — 6. Schmalzhofg. 14.
 König Johann — Gürtler und Ziseleur — 3. Landstraßer Hauptstraße 107.
 Kopácsi Alexander, Mag. pharm. — Großhandel mit Giften und mit zur arzneilichen Verwendung bestimmten Stoffen und Präparaten zc. — 3. Bergg. 23.
 Kovács Johann — Straßenhandel mit Obst und Kanditen — 2. Ausstellungsstr., vierter Baum rechts beim Paternstein.
 Kowalski Alfred — Handel mit Herrenstoffen und Herrenmodeartikeln — 1. Seilerstätte 2.
 Kriz Sándor — Viehhandel — 3. Zentralviehmarkt.
 Kuchta Gustav — Handel mit Briefmarken — 3. Bergg. 6.
 Kuhl Aron — Handel mit Manufaktur- und Textilwaren — 2. Püllersdorfsg. 13.
 Kurz Anna — Niedererzeugung — 3. Landstraßer Hauptstr. 81.
 Lane Katharine — Wandlerhändlerin — 16. Haberlg. 15.
 Leitner Franz — Handel mit Rauchrequisiten und Galanteriewaren — 7. Halb. 17.
 Legenstein Karl — Handelsagentur — 3. Hainburgerstr. 93.
 Loidler Hans — Musiker — 3. Hermannsg. 22.
 Machacek Josef — Maschinenschlosserei — 7. Zoller. 17.
 Moxymowicz Emilie — Erzeugung eines Haarvertilgungsmittels — 3. Obere Viaduktg. 20.
 Moysl Johann — Schweinefleisch- und Sechwarenverschleiß — 3. Hegg. 12.
 Moullet Karoline — Handel mit Lebensmitteln und Flaschenbier, beschränkt — 2. Große Stadigutg. 7.
 Muhr Franziska — Verschleiß von Lebensmitteln, beschränkt — 3. Hohlwegg. 27.
 Nisch Karoline — Wäschepuderei — 3. Kleißg. 13.
 Prohazka Katharina — Marktvirtualienhandel — 16. Yppenpl., Markt.
 Reimer Franz — Wäschepuderei — 3. Stammg. 6.
 Rieb Helene — Friseur- und Rasiergewerbe — 2. Laborstr. 102.
 Rigam Josefa — Weibliche Handarbeiten — 3. Reuling. 21.
 Scharf Franz — Wandlerhandel — 3. Heibinger. 26.
 Scheurer Siegmund, rekte Scheurer — Befugnis zur Ausübung der Zahntechnik — 2. Robertg. 1.
 Schmidt Albert — Handel mit Schlacht- und Stochvieh — 3. Zentralviehmarkt.
 Schneider Richard — Konzession für Gas- und Wasserleitungsinstallation — 2. Praterstr. 68.
 Schneider Valerie — Erzeugung handgestrickter Jacken zc. — 7. Stiftg. 1.
 Schuber Emil — Kürschner — 3. Hofmüllg. 33.
 Schuß Georg — Kaffeehandel — 2. Obere Donaustr. 39.
 Schüller Emma — Kommissionshandel mit Textilwaren — 1. Gönzagg. 9.

Schwarz Sophie — Verschleiß von Kanditen und Zuckerbäckerwaren zc., beschränkt — 3. Rennweg 11.
 Schwarz Ignaz — Gemischtwarenhandel, beschränkt — 3. Nadeblystr. 4.
 Sefranek Leopoldine — Straßenhandel mit Obst und Naturblumen zc. — 3. Abfahrtssteie des Obbahnhofes.
 Seidenfrau Kaiman, Alleinhaber der protokollierten Firma Kaiman Seidenfrau — Gemischtwarenhandel im großen — 2. Halb. 15.
 Seidl Elisabeth — Handel mit Kleidern und Wäschwaren zc. — 3. Landstraßer Hauptstr. 88.
 Sent Wilhelm — Emiergeugung — 3. Schimmelg. 14.
 Sepeschmied Anna — Marktvirtualienhandel — 3. Augustinermarkt.
 Sibley Marie — Gastwirts-gewerbe — 9. Wagnerg. 20.
 Sob Viktor — Messerschmied — 7. Seibeng. 39a.
 Stefan Silvester — Fleischer — 3. Großmarkthalle.
 Sternberg Karl, Alleinhaber der Firma Dreiringwerke Karl Sternberg — Gemischtwarenhandel im großen — 1. Stock im Eisenpl. 3.
 Stranek Josef — Gemischtwarenhandel — 2. Schiffamtsg. 12.
 Strobl Gustav — Fleischverschleiß — 3. Landstraßergürtel 29.
 Summerer Marie — Handel mit Naturblumen — 3. Erdbergstr. 117.
 Szombathely Käthe — Hand-, Gesicht-, Körper- und Schönheitspflege — 7. Zieglerg. 94.
 Thallner Josef — Weinhandel in Gebinden — 3. Landstraßer Hauptstraße 148.
 Tichy Alois — Handelsagentur — 3. Kainerg. 18.
 Veit Olga — Straßenhandel mit Obst und Naturblumen zc. — 3. Hauptstr. vor der Großmarkthalle.
 Veji Virgilio — Scharfschleifer — 7. Burgg. 118.
 Vollnhöfer Josef — Handel mit Malutatur zc. — 3. Wasserg. 8.
 Weiß Elvira, Inhaberin der Firma G. Weiß, Sägespäne- und Deisenvertrieb — Handel mit Sägespänen und Deisen — 8. Seibeng. 10.
 Weiß Julie — Wäschwarenhandel — 3. Mohlg. 27.
 Werner Barbara Margarete — Wandlerhandel — 2. Schüttelstr. 71.
 Wischwerber Helene — Wandlerhandel — 3. Erdbergstr. 14.
 Woller Marie — Handel mit Lebensmitteln und Flaschenbierverschleiß, beschränkt — 3. Rennweg 67.
 Wurzer Josef — Handel mit Brennmaterialien — 3. Marokkanerg. 9.
 Zemel Johann — Kleidermacher — 2. Glockeng. 30.
 Zerbosky Anna — Straßenhandel mit Obst und Naturblumen zc. — 3., vor der Großmarkthalle, Stand 2.
 Zimerl Franziska — Wäschepuderei — 3. Erdbergstr. 136.
 Zimetbaum Pinkas — Handel mit Häuten, Fellen und Leder — 2. Große Mohrg. 16.

23. März 1922.

Adler Jakob — Schuhwarenhandel — 17. Stumeng. 7.
 Aufobsky Johann — Handel mit Seilerwaren und Sportartikeln — 3. Landstraßer Hauptstr. 67.
 Baierl Heinrich — Schuhmachergewerbe — 16. Dittakringerstr. 149.
 Bauer Augustin — Wirts-gewerbe — 16. Liebhartstaßl. 28.
 Bauer Karl — Musilergewerbe — 16. Payerg. 7.
 Pauer Leopold — Kaffeebergewerbe — 3. Am Heumarkt 15.
 Beldegrün Julie — Handel mit Schnitt- und Kurzwaren — 9. Währingerstr. 74.
 Bella Roman — Marktvirtualienhandel — 16. Brunneng., Markt.
 Beresit Emilie — Damenkleidermachergewerbe — 9. Wafag. 21.
 Berger Karl & Komp., offene Handelsgesellschaft — Handel mit Maschinen und Werkzeugen zc. — 16. Effingerg. 2.
 Bernas Leopoldine — Wäschwarenherzeugung — 6. Brückeng. 6.
 Bily Karl — Herrenkleidermachergewerbe — 9. Sebering. 6.
 Botwen Erza Anton — Handelsagentengewerbe — 16. Kirchnettergasse 53.
 Camondo Theresia — Kleinfuhrwerks-gewerbe — 17. Weidmann. 19.
 Czerny Leopold — Kleinfuhrwerks-gewerbe — 19. Binzenzg. 3.
 Deutsch Leopold — Erzeugung von Spirituosen auf kaltem Wege — 3. Judg. 12.
 Dolezal Aloisia — Handstickerei und Handhütleigewerbe — 17. Hornmayrg. 1.
 Donner Nathan — Handel mit Alt- und Neupapier zc. — 17. Hornedgasse 8.
 Eberle Marie — Kaffeebergewerbe — 9. Lazarettg. 10.
 Entlicher Egon — Handelsagentur — 9. Sechschimmelg. 23.
 „Ergon“, Aktiengesellschaft für Handel und Industrie — Warenhandel im großen einschließlich des Lebensmittelhandels — 3. Schwarzenbergpl. 5a.
 Erler Boris — Handelsagentur — 17. Hernalser Hauptstr. 189.
 Etmayer Karl — Gewerksmäßige Bücher- und Bilanzrevision — 17. Hernalser Hauptstr. 51.
 Fall Antonie — Mobilstengewebe — 9. Lustlandg. 18.
 Fischer Margarete — Gewerksmäßige Verfertigung von weiblichen Handarbeiten — 3. Reissnerstr. 36.
 Florian Anton — Handel mit Pferden — 9. Thurbg. 4.
 Freudensohn Jakob — Schuhhandel im großen — 9. Rotentlöweng. 13.
 Führer Rosina — Handel mit Textil- und Wirtwaren — 10. Leibnizgasse 8.
 Fürst Josef — Handel mit Kurzwaren — 17. Hernalser Hauptstr. 194.
 Ganslmayer Franz — Lebensmittel-, Konsumwaren- und Flaschenbierverschleiß, beschränkt — 17. Hernalser Hauptstr. 52.

Glaser Abalbert — Erzeugung kosmetischer, chemischer und diätetischer Artikel — 9. Seeg. 6.
 Gröbel Seel Rake — Kleidermachergerber — 9. Glaserg. 24 c.
 Habel Franziska — Wäschewarenherzeugung — 17. Geberg. 124.
 Hanuß Anna — Hühneraugenschneider- und Massagegerber — 17. Geberg. 7.
 Haschel Margarete — Stickergerber — 9. Müllnerg. 85.
 Hauptmann Erwin Lucian — Kommissionshandel im großen — 3. Nadeblystr. 3.
 Henzel Franz — Ueberprüfung kaufmännischer Bücher — 9. Bergg. 5.
 Hiebs Robert — Handelsagentur — 6. Kaunizg. 33.
 Hirschall Franz & Söhne, offene Handelsgesellschaft — Stummachergerber — 6. Gaberg. 16.
 Hitzly Alfred — Marktfahrergerber — 3. Apostelg. 19.
 Horowik Jsaak — Marktviktualienhandel — 3. Nadeblystr.
 Hütter Johann — Musikergewerbe — 9. Bergg. 37.
 Kaltenberger Karl — Kleinhandel mit Brennmaterialien — 17. Salzburgerwiese.
 Karasfel Johann — Kleidermachergerber — 16. Hasnerstr. 59.
 Kay Oskar — Handel mit Juwelen, Gold- und Silberwaren — 9. Tendlerg. 9.
 Keller Ludovika — Kunstgewerbliche Handarbeiten — 3. Kochuspl. 10.
 Kiener Leopold — Bildhauergerber — 16. Troststr. 13.
 Klimes Marie — Viktualienhandel — 10. Troststr. 47.
 Klusinsky Josef — Tischlergerber — 9. Sebering. 9.
 Klus Karl — Fleischergerber — 9. Ruzsdorferstr., Markthalle.
 Körbl Susanna — Wäschewarenherzeugung — 9. Georg Sieglg. 11.
 Kofron Adolf — Handel mit Kunstgegenständen — 9. Ruzsdorferstr. 61.
 Krammer Franz & Komp., Alleininhaber Franz Krammer — Lederseffemontierung — 6. Sievogelg. 7.
 Kucera Friederike — Handel mit Briefmarken und Papierwaren — 3. Ungarg. 32.
 Kusolitsch Anreas — Gemischtwarenhandel — 9. Lustlandg. 39.
 Lachner Alois — Kleinvertrieb von gebrannten geistigen Getränken — 11. Simmeringer Hauptstr. 67.
 Landauer Peter Karl — Musikergewerbe — 9. Wagnerg. 3.
 Lust Jakob — Baumeistergerber — 13. Penzingerstr. 117.
 Mayer Julie — Erzeugung handgestickter Begebenstände — 9. Währingerstr. 14.
 Meittriger Joachim — Elektrotechnikergerber — 8. Schöffelg. 22.
 Messinger Otto — Handel mit Gold- und Silberwaren sowie Juwelen — 17. Leopold Erng. 15.
 Michael Marie — Stickergerber — 3. Eslerg. 11.
 Michel Alois — Handel mit Bijouterie- und Kurzwaren — 7. Siebensterng. 23.
 Mithyner Mejer — Handel mit Altmetallen — 9. Pflugg. 6.
 Minnich Alois — Erzeugung kosmetischer Artikel — 9. Lustlandgasse 6.
 Neubauer Franz — Kleidermachergerber — 6. Windmüllg. 32.
 Neuhut Alice — Anfertigung kunstgewerblicher Arbeiten — 9. Beethoven-gasse 3.
 Neumann Mathilde — Kleidermachergerber — 9. Sechshimmelsg. 24.
 Nieß Rudolf — Handelsagentur — 9. Währingergürtel 148.
 Nowak Hermann — Bilderhandel — 16. Leichenfeldgürtel 51.
 Ofenegg Veria — Kaffeebrennerei — 17. Hernaller Hauptstr. 57.
 Padech Josef — Tischlergerber — 15. Grang. 8.
 Pallausch Stanislaus Franz — Konzession zum Verkaufe von Siften und der zur argenteischen Verwendung bestimmten Stoffe und Präparate etc. — 6. Gumpendorferstr. 74.
 Pablicel Alois — Erzeugung von Uhrenten und Schmuckgegenständen — 10. Herzg. 2.
 Pazour Karl — Schuhmachergerber — 16. Haymerleg. 28.
 Pfann Johann — Kleinhandel mit Brennmaterialien — 17. Staudgasse 60.
 Pfeifer Leopold — Handelsagentur und Kommissionswarenhandel — 9. Strubelhofg. 3.
 Pokorny Rudolf Johann — Zuckerbäckerwaren etc. — 17. Hernallergürtel 39.
 Prischign Leopoldine — Fabrikmäßige Erzeugung von Zuckerwaren — 3. Weblg. 3.
 Puffer Josef Heinrich — Kaffeehandl. — 8. Ledererg. 17 a.
 Puregger Johann — Schuhmachergerber — 9. Wiesng. 10.
 Reich Max — Handelsagentur — 9. Viristg. 9.
 Richter Leopoldine — Kleidermachergerber beschränkt auf die gewerbmäßige Erzeugung von Papierschnitte für Frauen- und Kinderkleider — 16. Deinbartsteing. 26.
 Rofmeißel Johann — Handelsagentur — 17. Rokitanskhg. 26.
 Rotter Anna — Knopferzeugung — 17. Geberg. 5.
 Ruhig Regine — Handel mit neuen Tuchecken — 17. Hernaller Hauptstr. 79.
 Sage Josef — Handel mit Kurz-, Parfümerie- und Toilettewaren — 17. Hernaller Hauptstr. 84.
 Salzer Rosa — Handel mit Kurz- und Galanteriewaren — 9. Rädergasse 14 b.
 Sazinger Karoline — Handel mit Handschuhen, Wirt-, Kurz- und Galanteriewaren — 9. Porzellang. 16.

Sarl Irma — Wäschewarenherzeugung — 6. Wollg. 15.
 Schneider Robert — Musikalienhandlung etc. — 5. Schönbrunnerstr. 46.
 Schreiner Marie — Fabrikmäßige Erzeugung von Seiden-, Woll-, Strumpf- und Wirtwaren — 9. Serviteng. 15.
 Schulz Georg — Tischlergerber — 9. Ruzsdorferstr. 64.
 Seidner Ernst — Expeditionsgewerbe — 9. Kolling. 15.
 Sidenberg Johann — Handel mit Lebens- und Genussmitteln — 10. Rotenb. 14.
 Stalkal Josef — Herrenkleidermachergerber — 9. Simondenk. 10.
 Stanina Stephanie — Krawattenherzeugung — 6. Liniengasse 38.
 Smolik Ludwig — Bädergerber — 9. Schlägerg. 5.
 Spiehs Josef — Buchhandel — 5. Rauthausg. 5.
 Stach Heinrich — Züchtung und Verkauf von Kanarienvögeln — 3. Landstraßer Hauptstr. 94.
 Steiner Josef — Lebens-, Genussmittel- und Flaschenbiervertrieb — 10. Columbusg. 43.
 Stöger Franz — Handel mit Glas- und Porzellanwaren — 9. Harmonieg. 1.
 Szeistil Richard Josef — Taschnergerber — 9. Serviteng. 18.
 Tauszil Salomon — Handelsagentur — 9. Säuleg. 6.
 Timmel Claudine — Erzeugung von Spirituosen und Likören auf kaltem und warmen Wege — 6. Schmalzhofg. 14.
 Trulkei Arczentia — Gemischtwaren- und Flaschenbierhandel — 10. Gubrunstr. 167.
 Vereinigte Armaturen- und Maschinenfabriken A.-G. vormals Hilpert-Popp & Reuther — Fabrikmäßige Erzeugung von Metall- und Eisenwaren etc. — 10. Erlachg. 117.
 Vondradel Karl Josef — Lebensmittel-, Konsumwaren- und Flaschenbiervertrieb, beschränkt — 16. Ditakringerstr. 54.
 Wagner Karl — Frauenkleidermachergerber — 16. Haymerleg. 22.
 Weininger & Appel — Holz- und Kohlenhandel — 10. Gubrunstr. 129.
 Weinspod Jsaak — Handel mit neuen Uhren, Juwelen, Gold- und Silberwaren — 10. Layenburgerstr. 71.
 Wermer Paul — Handel mit Briefmarken — 9. Grünentorg. 10.
 Wolf Lorenz — Spielkarten- und Bilderreinigung — 9. Währingergürtel 122.
 Wondrak Anton — Herrenkleidermachergerber — 9. Wagnerg. 22.
 Zemanber Marie — Damenkleidermachergerber — 9. Grünentorg. 31.
 Zemanek Franz Anton jun. — Kleidermachergerber — 9. Richtensteinstr. 94.
 Zwiebad Oskar, offene Handelsgesellschaft — Gemischtwarenhandel — 6. Gumpendorferstr. 144.

24. März 1922.

Adamel Johann — Anstreicher — 2. Scholzg. 8.
 Barus Anna — Damenkleidermachergerber — 12. Schallerg. 8.
 Baum Wilhelm rekte Stahl — Kunstblumenherzeugung — 2. Vorgartenstr. 211.
 Bedl Johann — Handel mit Marktviktualien — 3. Nadeblyplatz, Markt.
 Berman Chaim — Handel mit Lebensmitteln, beschränkt — 3. Rabengasse 20.
 Birosel Marie — Damenkleidermachergerber — 12. Arndstr. 4.
 Bürger, Moses & Spielberg, Ges. m. b. H. — Kleidermacher — 16. Thaliastr. 82.
 Chladel Ludwig — Klavierherzeugung — 12. Drascheg. 4.
 Czerny Franz — Kommissionsweiser Handel mit technischen Bedarfsartikeln — 10. Tiefstr. 47.
 Dätzel Maximilian — Gemischtwarenhandel im großen — 2. Kleine Spertg. 2.
 David Regine — Handel mit Lebensmitteln, beschränkt — 3. Müllg. 5.
 Derbek Josef — Kleinfuhrwerker — 2. Pöbstr. 35.
 Deutsch Otto — Handel mit Uhren, Gold- und Silberwaren — 3. Kolonizg. 7.
 Dreymann Nathan — Handelsagentur — 2. Schrottgießerg. 1.
 Eichenbaum Salomon — Handel mit Gold- und Silberwaren — 2. Obere Donaustr. 63.
 Falout Leopoldine — Frauen- und Kinderkleidermachergerber — 4. Hedwig. 4.
 Feintuch Abraham — Kaffeebrenn. — 2. Schmelzg. 14.
 Ferner Beni — Handelsagentur — 2. Heimestr. 18.
 Foltin Pauline — Gemischtwarenhandel und Flaschenbiervertrieb — 2. Schüttelstr. 55.
 Forster Emmerich — Gast- und Schankgerber — 10. Rudischg. 7.
 Friedl Walter — Warenhandel im großen — 4. Starhembergg. 29.
 Freischer David — Holzverkleinerung — 2. Schönnng. 10.
 Galeitner Franz — Taschner — 12. Koferg. 4.
 Gemeinböck Josef — Gastwirt — 12. Steinbagg. 11.
 Goldfisch Samuel — Handel mit Rohprodukten — 2. Zirkusg. 11.

Oesterreichische Staatsbank vom Jahre 1922

bieten eine Verzinsung bis 74 von Hundert. Auskünfte beim Postsparkassenamt und in allen Banken.

- Guggenbeim A. S., Gef. m. b. S. -- Handel mit Rohwolle und Tierhaaren -- 9. Hahng. 25.
 Guminsky Albine -- Damenkleidermachergewerbe -- 15. Plunberg. 22.
 Halpern Fatik -- Handelsagentur -- 2. Große Sperlg. 18.
 Hanacel Wenzel -- Tischler -- 12. Längelfeldg. 52.
 Heißg Josef -- Fleischverschleiß -- 2. Alliiertenstr. 17.
 Herrmann Marie -- Verschleiß von Lebens- und Genussmitteln, beschränkt -- 10. Laaerstraße, Hütte auf dem Laaerberge.
 Hirsch Jacques -- Handel mit Textilwaren -- 8. Landstraßer Hauptstraße 78.
 Hofer Ignaz -- Kleidermacher -- 2. Schüttelstr. 41.
 Horak Pauline -- Wäschewarenherstellung -- 10. Eisenstadtpl. 2.
 Hosnedl Josefa -- Wandlerhandel -- 10. Waldg. 51.
 Jachudka Heinrich -- Tischler -- 2. Laffallstr. 12.
 Jänner Emil -- Handel mit Manufakturwaren -- 2. Laborstr. 51.
 Jenner Leopold -- Marktvirtualienhandel -- 2. Volkertmarkt.
 Kement Anna -- Wäschewarenherstellung -- 2. Bittelbachstr. 2.
 Kerischbaumer Eduard, Inhaber der Firma Eduard Kerischbaumer -- Marktvirtualienhandel -- 4. Raasdmarkt.
 Keresz Desider -- Handel mit Juwelen -- 2. Rembrandtstr. 30.
 Kimmelman Opdie -- Handelsagentur -- 2. Hollandstr. 13.
 Kittl Hugo -- Bücher- und Bilanzrevisor -- 4. Riendölg. 5.
 Kleber Johann -- Gastwirt -- 2. Prater 122.
 Kollmann Moritz -- Handel mit Leder und Schuhmacherzubehör -- 3. Radekystr. 16.
 Komrower Leon, Dr. -- Handel mit Terpentinöl und Handelsagentur -- 2. Kleine Nohringgasse 12.
 Konrad & Komp., offene Handelsgesellschaft -- Steinbrecher -- 4. Preßg. 4.
 Koppel Siegfried -- Wäschewarenherstellung -- 2. Untere Augartenstraße 1 a.
 „Kobra-Berke“, Dr. Koppensteiner & Komp. -- Erzeugung von Kobrabatterien -- 9. Plichtensteinstr. 130 a.
 Krenn & Baumannmüller, offene Handelsgesellschaft -- Gemischtwarenhandel -- 4. Suttnerpl. 3.
 Krbner Ludwig -- Schriftbaumhandel -- 4. Raasdmarkt.
 Krutz Marie -- Gemischtwarenverschleiß -- 10. Randhartingerg. 4.
 Kurze Isidor -- Konzession zum Betriebe des Baumeistergewerbe -- 2. Schüttelstr. 71.
 Lawinger Hermann -- Kleidermacher -- 2. Obermüllnerstr. 11.
 Lazarus Samuel -- Handel mit Schneiderzubehör und Tüchereien -- 2. Heinestr. 37.
 Leisner David -- Handel mit Textilwaren und Schneiderzubehör -- 2. Gabelsbergerg. 3.
 Pöbl Bernhard -- Handelsagentur -- 2. Laffirgleithnerpl. 3.
 Lufacs Hilda, Alleinhaberin der Firma S. Lufacs -- Gemischtwarenhandel im großen -- 4. Blechturm. 28.
 Mai Isidor -- Handel mit Leder -- 2. Kleine Nohring. 4.
 Mautner, Kuffler & Komp., Kommanditgesellschaft für Textilindustrie -- Kommissionshandel mit Textilrohprodukten -- 9. Michelbeurg. 9 a.
 Moros Basil -- Straßenhandel mit Obst, Gemüse und Blumen -- 2. Ausstellungstraße, gegenüber Tramwayhütte.
 Müller Robert -- Handel mit Filz -- 4. Guffhausstr. 5.
 Munk Paul -- Handelsagentur -- 2. Körnerg. 5.
 Neunteufel Leopold -- Marktfahrgewerbe -- 2. Glockeng. 8 a.
 Notbelfer Chaim -- Kommissionshandel mit Pelzwaren und Fellen -- 2. Ausstellungstr. 35.
 Nowal Josefine -- Straßenhandel mit Obst und Grünwaren -- 10. Quellenstraße, in der Baumreihe vor Dr.-Nr. 4.
 Oechemia, Gef. m. b. S. -- Handel mit chemisch-technischen Produkten -- 4. Schäfferg. 15.
 Östner Theodor -- Möbelschleifer -- 12. Ruderg. 51.
 Partiewarenvertriebsgesellschaft -- Handel mit Stoffen und Schneiderzubehör -- 4. Schleismühlg. 13.
 Paschke Hubert, Gef. m. b. S. -- Handel mit kunstgewerblichen Erzeugnissen -- 9. Ban Switeng. 12.
 Pefel Adolf -- Kleidermacher -- 4. Mittersteig 15.
 Plagel Adolf -- Handelsagentur -- 2. Förstergasse 3.
 Pjasek Johann -- Fleischverschleiß -- 2. Czerning. 4.
 Prschawek Josef -- Schuhmacher -- 3. Hohlwegg. 37.
 Rajda Friedrich -- Tischler -- 12. Ruderg. 53.
 Rattner Moses -- Anstreicher -- 2. Sturwerg. 45.
 Rager Franz -- Tischler -- 12. Flurschützstr. 17.
 Rechy Emmerich -- Buchbinder -- 12. Raasdölg. 29.
 Reuther Hugo -- Handel mit Briefmarken für Sammlerzwecke -- 2. Sternedpl. 6.
 Rosenwasser Aron Juda -- Holzhandel im großen -- 3. Kleißg. 9.
 Ryani Karl -- Mechanische Strickerei -- 10. Inzersdorferstr. 59.
 Schächter Leibusch -- Handel mit Bijouteriewaren -- 2. Halmg. 4.
 Schiefer Eäcille -- Handel mit Damen- und Kinderkonfektion -- 3. Wasserg. 33.
 Schrott Josef Eduard -- Handel mit Tuch- und Textilwaren -- 2. Lampig. 13.
 Selig Andreas -- Gastwirt -- 10. Urthaberpl. 1.
 Selkowitz Jba -- Modistengewerbe -- 2. Ausstellungstr. 7.
 Sloba Josef -- Perlmutterdreher -- 12. Breitenfurterstr. 185.
 Stutesky Hermann -- Handelsagentur -- 2. Ferdinandstr. 17.

- Stama Leo -- Zimmermaler -- 12. Steinaderg. 17.
 Spiro Moritz -- Handel mit Korzen und Verarbeitung von alten Korzen zu neuen -- 2. Glockeng. 29.
 Straus Johann -- Tischler -- 12. Kollmayerg. 16.
 Suchanek Josef -- Tischler -- 12. Breitenfurterstr. 23.
 (Das Weitere folgt.)



**AUSTRO
DAIMLER**

Elektrobusse

Oesterreichische Daimler Motoren Aktiengesellschaft
 Werk: Wiener Neustadt 504

Zentral-Verkaufsdirektion: Wien, I., Schwarzenbergplatz 17.
 Niederlage und Ausstellungslokal: Wien, I., Kärntnering 13.

Schrabetz & Co. A. G.

Wien I., Elisabethstrasse 22.

Holzimprägnierung. — Holzpflasterungen.

:: Fabrik Gerasdorf a. d. Ostbahn. ::

OLSO

Beleuchtung, Beheizung, Badezimmer- und Kochapparate

Beste Marke 582

Fabrik: 5. Bezirk, Schönbrunnerstrasse 56 Telephon 2185

Julius Juhos & Komp.

Kontor u. Magazine: II., Nordbahnstr. 42, Trügerlager u. Werkplatz: X., Sonnwendg. 1—3
 liefern sofort vom Vorrat und zu billigsten Preisen:

Gewalzte Bauträger und U-Eisen 584

bestes inländ. Fabrikat nach den Normaltypen des Österr. Ingen.- und Archit.-Vereines
 Genietete Träger, gusseiserne Säulen und Stütze, Stab-, Fassonisen und Universal-
 Flacheisen, Schwere Bleche und Feinbleche
 für alle Zwecke in erreichbar grössten Dimensionen.

Schmiedeeiserne Röhren jeder Art, stampf und überlappt geschweisst, sowie in nahtlos-
 Erzeugung; ferner mit Wassergas maschinell geschweisste Röhren und Hohlkörper.

Stahlfassonguss, Eisengusswaren, Halbfabrikate u. Roheisen.

‘CEFMA‘ HEBEZEUGE

Ketten u. Drahtseile

C. F. MARTIN

Hebezeuge- und Kettenfabrik

Wien, XII., Rechte Wienzelle 245 a/XVI.

Prag VII., Beloredistraße 11/XVI. 581

Gegründet 1768.

Josef Florenz A.-G., Wien

Wagen- und Gewichtefabrik.

Zentralbureau: I. Schwarzenbergplatz 3. — Fernsprecher 10420, 10500.
 Niederlage: IV. Wiedner Hauptstrasse 23—25. — Fernsprecher 53549.

Fabrik: Fischamend, Niederösterreich. 486

Waggon-, Fuhrwerks-, Vieh-, Rodel-, Hängbahn-, Dezimal-, Tisch-,
 Apotheker-, Präzisions-, Brief-, Personen- u. Kinder-Waggon in bester,
 solidester Ausführung. Preisbücher gratis. Reparaturen rasch u. verlässlich.

Arbeits- und Gummimäntel, Schlosser-Anzüge

Zinader & Co., 16. Bez., Lerchenfeldergürtel 29. Straßenbahnlinien 46, 8 und 18.

Telephon 32.357

526

J. FRANKEL

Wien, I., Rathausstraße Nr. 2

539

Tel. 14582

Telegramm-Adresse: „Ifrenkel“

Tel. 14582

Eickromotoren, Generatoren, Transformatoren, Benzinmotoren, Autoreifen, Autoschlische, Vollgummi, beste Qualitäten in allen Dimensionen.
Besichtigen Sie unsere Ausstellungsräume.

Otto Graf, Wien

3. Bez., Seidlgasse 22 - Telephon 3953, 11064

RÖHREN ALLER ART guß- und schmiedeeisern, sowie Fittings, Flanschen und alles Rohrzubehör prompt ab **Wiener Lager** und ab Werk
STANZ- U. HAMMERWERK Waidhofen A./D. YBBS
Erzeugung von Wagenfedern, Fensterbeschlägen und Düngergabeln

Kraftwerk- u. Wasserbaugesellschaft m. b. H.

m. b. H.

Wien, VIII., Wickenburggasse 26.

444

Telephon 23301

Telegr.-Adr.: Kraftbau

Telephon 23301

— **Bau von Wasserkraftanlagen.** —



Sofort lieferbar in bekannter Güte:
Tragbare Hammer-Herde
Einfriedungen • Verlangen Sie Sonderliste •

C. Zimmermann's Nachfolger J. Wintermayr,
Wien, 16. Bezirk, Gansterergasse 9—15.

472

HEINRICH STANKO

Ketten- und Hebezeugfabrik

Wien, XX., Forsthausgasse Nr. 12 Tel. 49.027.

Fabrikmäßige Erzeugung von: Kran-, Schiffs-, Bergwerks- u. kalibr. Flaschenzugketten, Ketten für Landwirtschaft, Gall'sche Gelenk- und Ewart's zerlegbare Treibketten; Kettenräder in jeder Größe für alle Kettengattungen; Schrauben- und Weston's Diff. Flaschenzüge, Laufkatzen, Kran- und Wandwinden, Lokomotiv- und Holzschafthwinden, eiserne Wagenwinden, Reparaturen aller Sorten Hebezeuge.

535



Hermann Dénes

V., Hamburgerstraße 5, Telephon 2536, 6030
Filiale I., Maysedergasse 2, 529 Telephon 5537.

Grosses Lager

in Spiegel- und Tafelglas, Solin-, Ornament-, Draht- und Schnürlin-
glas in allen Sorten und Dimensionen sowie in allen sonstigen
— Glasarten. Belegte Spiegel in allen Qualitäten und Größen. —

Heinrich Klinger

Wien, I., Rudolfsplatz 13a

Telegramme: Klingos Wien. 556 Telephone: 61543, 64201, 61218, 61226

Leinen-, Baumwoll-, Jutewarenwebereien, Färbereien,
Imprägnierungs- u. Konfektionsanstalten, Ledertuch-
und Wachstuchfabrik.

Zwittau — Pilsnikau — Bratislava — Liptóvsky Sv. Mikuláš — Sepsí St. Gheoghe.

Erstklassige Lackfabrikate

erzeugen

488

Reichhold, Flügler & Boecking,

Wien-Kagran.

Bosnische Elektrizitäts-Aktiengesellschaft

Evidenzbureau:

WIEN, I., Universitätsstrasse Nr. 11

Telephon Nr. 18407, 18408, 18409.

Fabriken in:

Jajce (Bosnien), Brückl (Kärnten).

Erzeugung von:

Calciumcarbid, Beagid (geformtes Carbid), Ferrosilizium,
Silizium, Ferromangansilizium, Chlorkalk, Ätznatron,
Trichloräthylen, Tetrachloräthan, Pentachlor-
äthan, Perchloräthylen, Dichloräthylen,
Hexachloräthan, Ätzsublimat
Kupferpaste „Bosna“ u.
andere chemische
Produkte.

450

Drehbänke, Bohrmaschinen, Shaping-
maschinen, Fräsmaschinen, sowie alle
— **anderen Werkzeugmaschinen.** —

H. Sartorius Nachf., Gesellschaft m. b. H.

503

Wien, VIII., Laudongasse 12.

Telephone 12246, 5239.

„WAWEL“

Speditions- und Transport-Aktiengesellschaft

Wien 3., Marxergasse 30. — Telephon 3 300, 3242, 5346.

Warschau, Krucza 44, Krakau, Św. Anny 4, Lemberg, Plac Marjacki 9, Przemysl,
Hotel Przemysl, Dziedzice, Bahnhof, Szczakowa, Vertretung, Trzebinia, Bahnhof,
Drohobycz, Ringplatz, Podwoleczyska, Napolokoufi, Sniatyn, Czernc witz, Rat-
hausstraße, Villach, Danzig, Hundegasse.

Alliierte Firma: „WAWEL“ Ungarische Speditions- und Verkehrsaktien-
gesellschaft Budapest (Hotel Budapest).

Spezialverkehr mit eigenen Sonder-Güterzügen.

Telegramme: WAWELTRANSPORT.

580

Mauerziegel, österreichisches und deutsches Format, **Strang-**
falzdachziegel, **Biberschwänze,** **Firstziegel,**

Asbestschiefer, **Portlandzement,** in Ia Qualität jedes
beliebige Quantum franko jeder österreichischen Station zu billigen
Preisen prompt lieferbar.

554

„**Ferrobeton**“, Baugesellschaft,
Wien, VII., Zollergasse 2. Drahtanschrift „Ferrobeton“ Wien.